

Amtsblatt

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil
Wüstenbrand



01/2017

Montag, den 2. Januar 2017

Rückblicke und Ausblicke

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Jahr 2016 war wieder einmal richtig viel los in unserer Heimatstadt und daher möchte ich das erste Amtsblatt des neuen Jahres nutzen, um mit Ihnen gemeinsam auf das Erreichte – geordnet nach den verschiedenen Bereichen der Stadtverwaltung – zurückzublicken:

Investitions- und Instandsetzungsmaßnahmen der Bauverwaltung, Bereich Hochbau

Erneuerung Polytanbelag Sportplatz – Sachsenring-Oberschule

In Fortführung des Vorhabens „Neubau Schulgebäude und Turnhalle“ erfolgte im Haushaltsjahr 2016 die Erneuerung des Kunststoffbelages auf dem Kleinspielfeld auf einer Fläche von ca. 1.000 m². Diese Fläche erhielt eine Strukturspritzbeschichtung aus PU-gebundenem Granulat. Danach wurden für Handball, Volleyball, Basketball und Tennis die Linierungen erneuert. Die Abnahme des Platzes erfolgte am 28.07.2016. Die Maßnahme wurde ohne Förderung realisiert.
(Gesamtkosten: 25.000 Euro, bauausführende Firma: Polytan GmbH)

Außenanlagen – Sachsenring Oberschule

Nach Fertigstellung der Schulaußenanlagen 2015 und deren Inbetriebnahme kam von Seiten der Schulleitung und der Reinigungsfirma der Hinweis, dass von der sandgeschlämmten Schotterdecke der Hofflächen erhebliches Material ins Schulgebäude hineingetragen wird und dass es deshalb mittelfristig zu erhöhtem Verschleiß der Bodenbeläge im Schulgebäude kommen wird.

Da der Unterbau dieser Außenflächen durch Abtragen der Oberschicht ohne erheblichen Aufwand für die Aufnahme von Granitpflaster geeignet ist, wurde die Maßnahme planungsseitig vorbereitet. Die Realisierung des Vorhabens erfolgte vom **Städtischen Bauhof** mit Restbeständen von eingelagertem Granitpflaster und ausgebautem Material von der Antonstraße. Da es sich in diesem Fall um eine Neuherstellung handelt, wurde diese in den Finanzhaushalt eingeordnet. (Gesamtkosten: 25.000 Euro)



Foto: S. Müller

Erneuerung/Erweiterung Datennetz und Kühlung Serverraum – Lesing-Gymnasium, Haus 2

Nach Vorbereitung der Maßnahmen im Haushaltjahr 2015 wurde im Haus 2 ein Serverraum geschaffen und per Lichtfaserkabel mit dem Haus 4 verbunden. In Fortführung dieser Maßnahme hat das Sachgebiet Schulverwaltung einen neuer Server und die aktiven Komponenten angeschafft und eingebaut. Die Mittel in Höhe von knapp 19.000 Euro zur Durchführung dieser Leistungen wurden vom Sachgebiet Hochbau als Budgetumbuchung der Schulverwaltung zur Verfügung gestellt. In den Sommerferien, in denen die Umstellung der Programmtechnik erfolgte, war vom Sachgebiet Hochbau die Klimatisierung des Serverraums fertigzustellen. Nach Durchführung der Planungsleistungen kam ein Präzisionsklimaschrank mit 7 kW Kühlleistung und Be- und Entfeuchtung einschließlich eines Außengerätes als luftgekühlter Kondensator zum Einsatz. Die installierte Leistung lässt auch zukünftig eine Erweiterung der EDV-Anlagen zu. Die Abnahme der Anlage erfolgte Anfang August 2016.

(Gesamtkosten: 18.471,89 Euro, bauausführende Firma: SELL GmbH, Blitzschutz Reinhold)

Anzeige



www.allianz-fiedler-steffen.de

Willkommen 2017!

Ihre Allianzagentur Steffen Fiedler wünscht Ihnen ein glückliches und gesundes neues Jahr! Für das Vertrauen, welches Sie uns entgegengebracht haben, bedanken wir uns recht herzlich.

Ihr Allianzteam Angela & Steffen Fiedler

Betriebsferien vom 09.01. – 25.01.2017

In dringenden Schadensfällen wenden Sie sich bitte an die kostenfreie **Service-Hotline 0800 11 22 33 44**

09337 Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße 37 • Tel.: 03723 7788084

Allianz

Machen Sie aus
Ihrem Traum
Wirklichkeit!

Baufinanzierung
mit uns!

Fachkabinette Haus 2 – Lessing-Gymnasium

Nach Aufnahme des Vorhabens in das Förderprogramm zum Investitionskraftstärkungsgesetz erfolgte im Juni die Beauftragung der beteiligten Architektur- und Ingenieurbüros bis zur Leistungsphase 7. Die Ausschreibungen/Auftragsvergaben sind für Januar 2017 vorgesehen. Die Gesamtkosten der in 2016 noch zu koordinierenden Planungsleistungen werden sich auf ca. 40.000 Euro belaufen.

(Ausführende Planer: Gebäude/Bau: pbe Planungsbüro Engelmann; Gebäude/Ausstattung: Konzept-Fachplanung Schinzel; Technische Ausrüstung/ELT: Baukonzept Planungsgesellschaft mbH)

Heizung Schulgebäude, Sanitär und Lüftung Turnhalle – Karl-May-Grundschule

2. Bauabschnitt

Nach Stadtratsbeschluss am 20.06.2016 erfolgte eine Beauftragung der Planungsleistungen. Die Maßnahme wurde in die Vorhabenliste VwV Investkraft im Budget Bund eingeordnet. Der Fördermittelantrag bei der SAB wurde termingemäß eingereicht. Es ist vorgesehen, die Maßnahme bis zur Leistungsphase 7 abzuschließen und im Januar 2017 mit den Ausschreibungen/Auftragsanbahnungen zu beginnen. Die derzeit laufenden Planungsleistungen werden sich auf 96.000 Euro belaufen.

(Ausführende Planer: Gebäude/Bau: pbe Planungsbüro Engelmann; Technische Ausrüstung/HLS: Planungsbüro Georgi; Technische Ausrüstung/ELT: Baukonzept Planungsgesellschaft mbH)

Statische Ertüchtigung der Decke über dem Untergeschoss des Vordergebäudes für den Einbau von Rollregalanlagen im Erdgeschoss – Textil- und Rennsportmuseum

Nach Übergabe der Statikunterlagen des Regalherstellers vom Kulturamt machten sich nach Einschalten eines Statikers und Prüfstatikers Umbauten im Kellergeschoss notwendig.

Zusätzliche Träger, Stützen und Fundamente sind notwendig. Die Maßnahme wurde Ende Oktober 2016 abgeschlossen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf ca. 10.000 Euro. Die Finanzierung dieser, im Haushalt nicht vorgesehenen Maßnahme, erfolgte durch interne Budgetumbuchung. (Bauausführende Firmen: Göschel und Jakob, Zimmerei Meier-Knietzsch)

Energetische Sanierung der Hallenbeleuchtung – HOT Sportzentrum

Nach Zugang des Fördermittelbescheides vom Forschungszentrum Jülich GmbH Berlin mit einem Fördersatz von 40 % und einem Zuschuss der enviaM Mitteldeutsche Energie AG in Höhe von 3.400 Euro erfolgte die bauliche Umsetzung als Inhouse-Geschäft durch den **Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung** im August 2016.

Die Gesamtinvestition für diese Maßnahme beläuft sich auf 61.646,28 Euro. Mit Umstellung auf LED-Leuchtmittel ist mit einer jährlichen Stromersparung von 46.000 kWh zu rechnen und es soll über die gesamte Lebensdauer der Leuchten eine CO₂-Einsparung von 548 t erreicht werden. Die Amortisationsdauer beträgt sechs Jahre.

Erneuerung Kesselanlage – HOT Sportzentrum

Aufgrund des Verschleißgrades der Heizungsanlage und deren steigender Störanfälligkeit musste außerplanmäßig dringend eine Erneuerung durch zwei Gasbrennwertkessel von jeweils 235 kW erfolgen. Die neuen Kessel wurden in die vorhandene Regelung integriert und sind jetzt autark betreibbar. Für den gesamten Sportkomplex besteht damit wärmeseitig eine doppelte Versorgungssicherheit, da jeweils ein Kessel den Notbetrieb absichern kann. Die Anlage wurde am 31.08.2016 fertiggestellt.

(Gesamtkosten: 61.000 Euro, bauausführende Firma: Klempnermeister Raffael Winkler)

Die Bedarfsdeckung erfolgte durch interne Budgetumbuchung und Verschiebung der Maßnahme „Modernisierung Heizung Turnhalle Wüstenbrand“, die als Ersatzmaßnahme in das Investkraftstärkungsgesetz neu eingeordnet wurde.

Erneuerung Elektroakustische Anlage – Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand

Nach Sachverständigenprüfung machte sich aus Sicherheitsgründen ein Ersatz für die Sirenenanlage der Grundschule notwendig. Mit Durchführung der Planungsleistung wurde eine Hausalarmanlage mit Amokfunktion und Sprachdurchsagen zur Bewältigung von Bedrohungsituationen eingebaut. Die Realisierung der Leistung lag in den Sommerferien und wurde durch den Planer und Sachverständigen am 26.08.2016 abgenommen und in Betrieb gesetzt.

(Gesamtkosten: 27.500 Euro, bauausführende Firmen: Elektrik, AMK GmbH; Trockenbau, Zimmerei Meier-Knietzsch)

Zweiter Rettungsweg – Hans-Krug-Haus

Entsprechend von Auflagen der Brandschutzverhütungsschau ist der

zweite Rettungsweg über die Fensteranlage in den Obergeschossen baulich so auszubilden, dass bei den Fluchtöffnungen die geforderten Maße eingehalten werden. Nach Absprache mit dem Bauordnungsamt und der Einordnung in den Haushalt 2016 wurden im August die notwendigen Fenster ausgetauscht. Im Ergebnis der Durchführung einer freihändigen Vergabe beliefen sich die Kosten auf nur 3.000 Euro.

(Bauausführende Firma: Fensterbau Pauli GmbH & Co. KG; Reinigung Fa. Dostmann)

Baubegleitung/Bauüberwachung für durch Dritte realisierte Bauvorhaben an städtischen Liegenschaften

Trockenlegung Gebäude und Erneuerung Abwasserschleuse Richtung Goldbach

Kita „Sonnenblume“, Goldbachstraße 13 b

Verfahrensträger: Diakonie Westsachsen gGmbH
 Gesamtausgaben: 183.000 Euro
 Trägeranteil: 21.000 Euro
 Anteil Stadt: 61.000 Euro
 Förderprogramm: VwV Kita Bau

Sanierungs- und Werterhaltungsmaßnahme an und im Gebäude - Treppen, Fassade und Dach Kita „Geschwister Scholl“, August-Bebel-Straße 3

Verfahrensträger: Arbeiterwohlfahrt Diakonie Westsachsen gGmbH
 Gesamtausgaben: 54.000 Euro
 Trägeranteil: 5.000 Euro
 Anteil Stadt: 22.000 Euro
 Förderprogramm: VwV Kita Bau

Heizungsanlage, Raumlufttechnische Anlage, Umbau MSR-Anlage und Erneuerung der Kegelbahnsteuerung – Kegelbahn, HOT Sportzentrum, Logenstraße 2a

Verfahrensträger: Kegelsportverein Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e. V.
 Gesamtausgaben: 72.000 Euro
 Trägeranteil: 0 Euro
 Anteil Stadt: 36.000 Euro
 Förderprogramm: Investive Sportförderung



Foto: S. Müller

Größere Baumaßnahmen Werterhaltung

Modernisierung Klassenzimmer Dachgeschoss – Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand

Aufgrund von Niveauunterschieden von bis zu acht Zentimetern im Bodenbereich wurde der Klassenraum im Dachgeschoss mit Ausgleichschüttung und neuem Bodenbelag versehen, vier neue Türen eingesetzt, die Sanitärinstallation erneuert, Putz- und Malerarbeiten durchgeführt sowie die Lehrerpodeste zurückgebaut.

(Gesamtkosten: 16.000 Euro; bauausführende Firmen: Sanitär, Klempnermeister Raffael Winkler; Bodenbelag, Fußbodengestaltung Schatz; Malerarbeiten, Anger Maler; Tischlerarbeiten, Tischlerei Flöter)

Modernisierung und Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage – Bereitschaftsraum Feuerwehr Turnerstraße

Aufgrund der schlechten Luftqualität wurden ein außenluftabhängiges dezentrales Kompaktlüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung eingebaut und die notwendigen Installationen für Zu- und Abluft, Elektroanschlüsse und Anpassung der Elektroinstallation an die geplante Raumnutzung sowie malermäßige Instandsetzung des Raumes realisiert.

(Gesamtkosten: ca. 13.000 Euro; bauausführende Firmen: Lüftung, Klempnermeister Raffael Winkler; Elektrik, KZV Stadtbeleuchtung; Trockenbau, Zimmerei Meier-Knietzsch; Malerarbeiten, Lutz Wagner; Blitzschutz Reinhold)

Sachgebiet Tief- und Straßenbau – Straßenbau und Straßenbeleuchtung 2016

Baumaßnahme „Am Logenberg“

Grundhafter Ausbau der Straße inklusive Erneuerung der Straßenbeleuchtung durch den **Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung** und Elektroanbindung durch mitnetz ohne Beteiligung weiterer Medien; Erhebung von Straßenbaubeiträgen

Baubeginn 26.05.2016, Bauende 29.09.2016 (Abnahme)

Kosten Bau: 190.000 Euro, davon erhält die Stadt 70 % Fördermittel; Kosten Beleuchtung: 12.000 Euro

Baumaßnahme „Gutsweg“

Grundhafter Ausbau der Straße inklusive Straßenbeleuchtung unter Beteiligung der Medien WAD, RZV und mitnetz; Erhebung von Straßenbaubeiträgen

Baubeginn 20.06.2016, Bauende November 2016 (geplant)

Kosten Bau: 83.316 Euro, davon erhält die Stadt 70% Fördermittel (58.321 Euro); Kosten Beleuchtung: 10.000 Euro

Baumaßnahme Stützwand Scherfstraße

Instandsetzung der Stützwand in Höhe Grundstück Scherfstraße 2

Baubeginn 18.08.2016, Bauende November 2016 (geplant)

Kosten Bau: 84.020,82 Euro, davon sind 83.011,04 Euro förderfähig, von diesen Mitteln erhält die Stadt 90 % Fördermittel (74.709,00 Euro)

Baumaßnahme Antonstraße

Grundhafter Ausbau der Straße unter Beteiligung der Medien WAD, RZV, inetz (Gas) und mitnetz (Strom); Anlage eines Rad- und Gehweges sowie von barrierefreien Übergängen

Baubeginn 09.05.2016, Bauende Dezember 2016 – Kosten Bau: ca. 490.000 Euro

Von den Mitteln erhält die Stadt 2/3 als Fördermittel (326.667 Euro) über die Förderung zur Stadtentwicklung (STEG)

Baumaßnahme Talstraße

Instandsetzung der Deckschicht

Baubeginn 14.09.2016; Bauende November 2016

Kosten Bau: 120.000 Euro – Zur Förderung der Baumaßnahme erhielt die Stadt 84.630,14 Euro an Fördermitteln.

Energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung

Austausch von alten HQ-Leuchten in energiesparende LED-Leuchten im Stadtgebiet Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand in Höhe von 100.000 Euro, davon werden knapp 30 % gefördert.

Maßnahmen des Grünflächen- und Liegenschaftsmanagements

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auf öffentlichen Straßen und Parks wurde die Baumpflege durchgeführt.

Der Friedhof St. Christophori Hohenstein-Ernstthal erhielt einen Zuschuss für Baumpflegemaßnahmen in Höhe von 5.000 Euro.

Im Rahmen des 2. Bauabschnitts erfolgte das Pflanzen von Krokussen auf dem Pfaffenberg in Höhe von 6.672,33 Euro.

Im Jahnpark wurde der Ersatzneubau des Spielplatzes realisiert, die Gesamtkosten belaufen sich hierfür auf 35.483,42 Euro.

Am Volkshausteich in Wüstenbrand wurde mithilfe von Spendengeldern, bereitgestellt von der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand, ein neues Spielgerät (Doppelschaukel) angeschafft und installiert. In diesem Zusammenhang wurde an dieser Stelle eine Bank aufgestellt. (Gesamtkosten: 2.500 Euro) An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Freiwillige Feuerwehr Wüstenbrand.



Foto: S. Müller

Maßnahmen des Sachgebietes Stadtentwicklung und -sanierung

Bauleitplanung:

Folgende Bauleitplanverfahren für Bebauungspläne wurden durchgeführt:

- Erweiterung „Gewerbering“ Ortsteil Wüstenbrand
- HOT-Fachmarktzentrum – Hohenstein-Ernstthal

Bund-Länder-Fördergebiete:

Sanierungsgebiet „Altmarkt“

Das genannte Sanierungsgebiet wird laut Stadtratsbeschluss (Dezember 2016) zum 31.12.2017 geschlossen. Es erfolgt der Versand der Bescheide zur Zahlung des Ausgleichsbetrages.

Die Refinanzierung der Baumaßnahme „Abbruch Ziegenberg 8/Hangsicherung/ Außenanlagen/ Giebelsicherung Ziegenberg 9“ wurde abgeschlossen.

Sanierungsgebiet „Neumarkt“

Es ist geplant, das genannte Sanierungsgebiet zum 31.12.2018 zu schließen. In diesem Zusammenhang sollen freiwillige Vereinbarungen zur Ablösung des Ausgleichsbetrages mit Gewähr eines 20%igen Abschlags bis 31.12.2017 geschlossen werden.

Erhaltungssatzungsgebiet „Historischer Stadtkern“

Die Baumaßnahme „Neubau Altmarkt 21“ mit Kosten in Höhe von ca. 2,7 Mio Euro wurde mit Fördermitteln in Höhe von 1.012.696 Euro bezuschusst. Es erfolgten weitere private Baumaßnahmen (Fördermittel-Schlusszahlungen: ca. 5.000 Euro).

Stadtumbau Ost – „Aufwertungsgebiet“

Es erfolgten keine Baumaßnahmen.

Die geplanten Mittel für das Karl-May-Areal betragen 1.800.000 Euro. Hierzu sind noch Zuarbeiten/Abstimmungen mit dem Fördermittelgeber (SAB) erforderlich.

Geplante Fördermittel Bund/Land: 720.000 Euro

Geplanter Zuschuss Bundesregierung Kultur und Medien: 900.000 Euro und Eigenanteil der Gemeinde 180.000 Euro.

Hauptamt

Durch den Bereich **Sitzungsdienst** im Hauptamt wurden 2016 u. a. 10 Stadtrats-, 8 Verwaltungsausschusssitzungen sowie eine außerordentliche Stadtratssitzung vor- und nachbereitet. Organisiert wurden auch die vierteljährlichen Empfänge des OB für die Neugeborenen zur Übergabe des städtischen Willkommenspaketes für die jüngsten Hohenstein-Ernstthaler.

Zum Aufgabenbereich der **Pressestelle** gehören ferner die redaktionelle Bearbeitung des monatlich erscheinenden Amtsblattes der Stadt Hohenstein-Ernstthal und zweimal jährlich die Herausgabe des Veranstaltungskalenders als Faltblatt und die laufende Pflege der Veranstaltungsübersicht im Internet.

Für die Internetpräsentation unter www.hohenstein-ernstthal.de wurden umfangreiche inhaltliche Zuarbeiten für eine Neugestaltung geleistet, die nun im 1. Quartal 2017 wirksam werden soll.

Schon seit 26 Jahren steht die Stadt Hohenstein-Ernstthal in **städtepartnerschaftlichen Beziehungen** mit Rheinberg, Burghausen und Hockenheim. Aus den auf vielerlei Art bestehenden, sehr guten Kontakten, die durch gegenseitige Besuche, Ausstellungen, Veranstaltungen und andere gemeinsame Aktivitäten ständig gepflegt und ausgebaut werden, sind im Laufe der Jahre richtig feste Freundschaften gewachsen und es kommen immer neue dazu.

So hat es 2016 wieder im Frühjahr und im Herbst je einen Schüleraustausch zwischen der Europaschule Rheinberg und dem Lessing-Gymnasium gegeben (siehe Foto). Regelmäßigen Kontakt unterhält der Schachclub Sachsenring e. V. zu Schachfreunden in Hockenheim und Rheinberg, die sich im September zu ihrem alljährlichen Turnier hier in Hohenstein-Ernstthal trafen.

Auf Einladung von Stadtverwaltung und Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e. V. war der langjährige Hockenheimer Städtepartnerschaftsverantwortliche Hauptamtsleiter a. D. Manfred Bühler mit seiner Gattin zum Motorrad Grand Prix zu Gast und erlebte ein spannendes Rennwochenende.

Der Fremdenverkehrsverein präsentiert die Stadt regelmäßig zu Festen und Weihnachtsmärkten in Hockenheim (Hockenheimer Mai und Hockenheimer Advent) und Burghausen (Advent in den Gruben) und vertreibt am eigenen Stand begehrte sächsische Erzeugnisse. Im Austausch dazu präsentierten Vertreter der AG Hohenstein-Ernstthal des Städtepartner-

schaftsvereins Burghausen e. V. schon zum wiederholten Male auf dem hiesigen Weihnachtsmarkt am 3. Adventswochenende Spezialitäten aus ihrer bayrischen Heimat.



Im Zusammenhang mit ihrer Klausurfahrt nach Sachsen weilten die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Burghausen zu einen Zwischenstopp in Hohenstein-Ernstthal.

Der *Freundeskreis Hockenheim-Hohenstein-Ernstthal* war im September



Fotos: U. Gleißberg (2)

mit einer Busreisegruppe zu Gast bei uns (siehe Foto) und der Partnerschaftsverein Burghausen legte zum ersten Mal den Termin seiner Städdefahrt in die Weihnachtszeit, um einen traditionellen Hutzenohmd, organisiert vom Erzgebirgsverein und die Weihnachtsstimmung mit all ihrem Lichterglanz im Erzgebirge zu erleben.

Auf der Rückfahrt der alljährlichen Busreise „Eine Stadt geht auf Reisen“, die im Oktober 2016 nach Kroatien zu den Drehorten der legendären Karl-May-Filme führte, erlebten die 40 Reisetilnehmer aus HOT und Umgebung bei einem 1,5 tägigen Zwischenstopp in Burghausen die herzliche bayrische Gastfreundschaft. Erwähnenswert sind auch ein Vortrag von Stadtchronist Wolfgang Hallmann am 27.10.2016 in Burghausen und am 1. Adventswochenende eine Ausstellung von Künstlern aus unserer Region in Hockenheim.

Wir danken allen, die sich um den Ausbau der freundschaftlichen Beziehungen bemühen!

Im Bereich der *Wirtschaftsförderung* lag der Arbeitsschwerpunkt 2016 wiederum bei der Erfüllung von Aufgaben für den Zweckverband „Am Sachsenring“. Es wurden 3 Verbandsversammlungen (einschließlich einer Satzungsänderung) vor- und nachbereitet, an der Erstellung der doppischen Eröffnungsbilanz des Zweckverbandes wurde mitgewirkt und die Vorbereitungen für die Bildung einer Grundstücksgesellschaft „Sachsenring“ unterstützt. Die sicherheitstechnischen Maßnahmen in Vorbereitung des Motorrad Grand Prix im Juli 2016 mit einem Investitionsvolumen von ca. 68.000 Euro (netto) wurden begleitet. Für die im 2. Halbjahr 2016 und im 1. Halbjahr 2017 erforderlichen umfangreichen sicherheitstechnischen Maßnahmen am Sachsenring in Vorbereitung des Grand Prix 2017 wurden 2 Zuwendungsanträge mit einem Investitionsvolumen von ca. 3,1 Mio Euro erarbeitet.

Vorbereitet und durchgeführt wurde für den Zweckverband „Am Sachsenring“ der Verkauf der als Verkehrsfläche dienenden Flurstücke in den Gewerbegebieten „Am Sachsenring I“ und „Am Sachsenring II“ an die Belegenheitsgemeinden Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz. Im Gewerbegebiet „Am Sachsenring II“ wurde der Verkauf des Erbbaurechtsgrundstückes Flurstück 1142/19 („Rast am Ring“) an den bisherigen Erbbauberechtigten vorbereitet und vollzogen. Außerdem erfolgte der Verkauf einer 153 m² großen Restfläche an der Goldbachstraße.

Zum wiederholten Male wurde bei der Vorbereitung der „Woche der offenen Unternehmen“ mitgewirkt, welche 2016 vom 07.-12.03. stattfand. Auch die Organisatoren der Berufsorientierungsmesse der EURO-Schule Hohenstein-Ernstthal im Pressezentrum des Sachsenrings wurden unterstützt, ebenso die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH bei Organisation und Durchführung des 50. Treffens der Sächsischen Wirtschaftsförderer, welches am 3.11.2016 im Pressenzentrum des Sachsenrings stattfand. Gemeinsam mit dem Oberbürgermeister erfolgten außerdem verschiedene Besuche bei Firmen anlässlich von Jubiläen oder Geschäftseröffnungen.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit des Sachgebietes *Datenorganisation* lag bei der Umstellung der städtischen Serverinfrastruktur (Erweiterung auf ein redundantes Serversystem), der Erneuerung des Datensicherungssystems und der ständigen Fortschreibung des IT-Sicherheitskonzeptes.

Das *Standesamt* führte im Jahr 2016 insgesamt 89 Trauungen durch, davon fanden 4 im Start- und Zielturm am Sachsenring statt. Außerdem wurden 190 Sterbefälle beurkundet. (Stichtag: 05.12.2016)

Das *Stadtarchiv* wurde wie folgt genutzt (Stand 22.11.2016):

An das Historische Archiv gab es in diesem Jahr 54 schriftliche Anfragen und 48 Direktbenutzungen. Im Verwaltungsarchiv erhielten 31 hausinterne Nutzer Auskunft.

Das Bauaktenarchiv verzeichnete 15 schriftliche Anfragen, 51 Direktbenutzungen sowie 59 hausinterne Nutzer. Im Bereich Personenstandswesen erfolgten 124 schriftliche Anfragen und 15 Benutzer recherchierten vor Ort. Das *Stadtarchiv* beteiligte sich außerdem am Tag des offenen Archivs am 05.03. Zur Verbesserung der technischen Ausstattung wurde ein digitaler Microfilmscanner beschafft.

Die Schulverwaltung blickt auf folgende Veranstaltungen zurück

Januar

- „Tag der offenen Tür“ im Lessing-Gymnasium
- „Tag der offenen Tür“ in der Sachsenring-Oberschule

März

- 10. Roland-Zimmer-Jugendwettbewerb im Lessing-Gymnasium

Juni

- 1.KIGA-Cup des Wüstenbrander SV

Juli

- 9. Internationales Swingfestival „Swingin´ Saxonia“ im Schützenhaus

August

- 63. Internationales Radrennen „Rund um den Sachsenring“
- 36. Heidelberglauf
- 20 Jahre Wichtelgarten e.V.
- Einweihung Kleinspielfeld Hort Schlumpfhausen
- Grundschulanmeldungen 2017/2018
- Schulanfang aller ABC-Schützen

September

- 12. Weltkindertag im Kino „Capitol“
- Sporttag der Karl-May-Grundschule im Pfaffenbergstadion



Foto: S. Müller

Dezember

- Traditioneller Weihnachtsmarkt in der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand
- Einweihung Heizungs- und Lüftungsanlage Kegelsportverein im HOT Sportzentrum

Das kulturelle Leben in Hohenstein-Ernstthal

Hohenstein-Ernstthal versteht zu feiern

Traditionell wurden auch 2016 mit viel Engagement durch die jeweiligen Organisatoren und mit Unterstützung von Firmen, Einrichtungen, Vereinen und ehrenamtlichen Helfern nachfolgende Feste und Veranstaltungen durchgeführt:

Das Jahr startete Mitte April mit dem Frühlingsfest am und um den Altmarkt. Am 4. Juni folgte das 26. Kinderfest auf dem Hof der Dreifeldhalle. „Kunst im Garten – Gartenkunst“ mit Musik, Kunst und kleiner Gartenschau gab es Mitte Juni im Stadtgarten am Altmarkt.



Foto: A. Kretschel

Die 19. „Altmarkt Grand Prix Party“ mit dem MDR Jump wurde am Wochenende des *MotoGP* durchgeführt.

Am letzten Juli-Wochenende wurde das 48. Heidelbergfest mit buntem abwechslungsreichem Programm veranstaltet. Es folgte Mitte August das 44. Bergfest, mit vielen Angeboten für Jung und Alt und in diesem Jahr zum ersten Mal mit einem Senioren-Shuttle.



In Wüstenbrand wurden das Feuerwehrfest und die Kirmes gefeiert. Der 18. *Hohensteiner Jahrmarkt* mit vielen kulturellen Angeboten und Aktionen im Festzelt sowie vor und in den Geschäften der Innenstadt zog am letzten Septemberwochenende zahlreiche Besucher an. Thema auf der Weinkellerstraße war in diesem Jahr „Apfelmarkt“. Beim enviaM-Städtewettbewerb konnten wir in diesem Jahr einen guten 8. Platz erradeln. Der Gewinn ging an den Förderverein Diesterweg-Grundschule für ein „Grünes Klassenzimmer“.



Fotos: S. Müller (2)

Die 18. Museumstour Anfang November lief unter dem Motto „Plauen – Das wird eine spitzen Schau“.

Das *Pyramidenanschieben* mit verkaufsoffenem Sonntag am 1. Advent fand am 27. November statt.

Es folgte am ersten Dezemberwochenende die traditionelle *Mettenschicht* des Freundeskreises „Geologie & Bergbau“ auf dem Vereinsgelände der ehemaligen Fundgrube St. Lampertus.



Foto: U. Gleißberg

Das Jahr klang am 3. Advent mit dem klassischen *Weihnachtsmarkt* rund um den Altmarkt aus.



Foto: A. Tittmann

Kleine Galerie und Ausstellungen im Rathaus

Die Kleine Galerie, gegründet 1979 und seit 2012 im restaurierten Gebäude Altmarkt 14 ansässig, ist eine fest etablierte und sehr gut besuchte kulturelle Einrichtung der Stadt.

Knapp 2.100 Kunstinteressierte besuchten in diesem Jahr die fünf Vernissagen und Ausstellungen von bedeutenden bildenden Künstlern und Gruppen aus Hohenstein-Ernstthal und der umliegenden Region zu den gut angenommenen Öffnungszeiten. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal e.V. fanden Lesungen, Künstlergespräche und das traditionelle Galeriefest im Galeriefesthof statt. Das Rathaus bot in der Reihe „Kunst im Rathaus“ seinen Besuchern und Mitarbeitern ebenfalls vier Ausstellungen inkl. Vernissagen aus den Bereichen bildender Kunst und Fotografie von regionalen und überregionalen Künstlern bzw. künstlerisch arbeitenden Gruppen.

Reges und abwechslungsreiches Musikleben

Im 26. Jahr der beliebten Rathauskonzert-Reihe kamen ca. 1.000 Gäste zu 7 Konzerten in den Ratssaal und zu 2 Konzerten in den Stadtgarten. Mit den Frühlings- und Weihnachtskonzerten des Jugendblasorchesters und den Weihnachtskonzerten vom Chor des Lessing-Gymnasiums wird das Spektrum für die verschiedensten Zielgruppen erweitert. Zum musikalischen Angebot speziell für die jüngere Generation gehörten die 19. Auflage des „Voice of Art“ Festivals und die Jugendkonzerte im Schützenhaus.

Hans-Zesewitz-Bibliothek Hohenstein-Ernstthal

Die Hans-Zesewitz-Bibliothek ist eine der 3 Mittelpunktbibliotheken der Region Zwickau, die vom Kulturraum Vogtland/Zwickau institutionell gefördert werden sowie Spartenvertreterin der 30 hauptamtlich geleiteten Öffentlichen Bibliotheken des Kulturraums.

2014 wurde das Online-Projekt „Liesa“ gestartet. In einem Verbund von 30 Bibliotheken werden gemeinsam e-Medien zur Nutzung erworben und bereitgestellt. 2015 erhielt dieser Verbund den Sächsischen Bibliothekspreis von Staatsministerin Dr. Eva Stange überreicht. Inzwischen sind 16.000 Lizenzen per Download auf einem e-Medien Reader nutzbar für alle, die sich vorher in ihrer jeweiligen Bibliothek angemeldet haben.

Im 2. Kulturraumprojekt „Bibo-Sax“ können sachsenweit Medien innerhalb der beteiligten Öffentlichen Bibliotheken ausgetauscht werden.

In Hohenstein-Ernstthal haben 2016 rund 50.000 Besucher die zur Verfügung stehenden 40.000 Medieneinheiten (ME) genutzt und rund 150.000 Entleihungen erzielt. Davon befinden sich 11.500 ME in der Bibliothekszeitstelle im Lessing-Gymnasium.

1.040 Schüler und Lehrer haben dort die Möglichkeit, Pflichtlektüre, schulbegleitende sowie Medien zur Freizeitgestaltung auszuleihen. Lesewettbewerbe, Führungen, Vorträge, die den Unterricht ergänzen, werden regelmäßig durchgeführt.

Das Medien- und Veranstaltungsangebot der Hans-Zesewitz-Bibliothek nutzen Kindertagesstätten, Horte, Schulen, Senioreneinrichtungen, Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt und der umliegenden Orte. Im Bereich Kinderbibliothek werden von unseren jüngsten Nutzern Bücher getauscht, Geschichten vorgelesen, Musik, Filme und Hörspiele entliehen. Mit der Aktion „Lesestart“ führt die Bibliothek die Kinder an das Buch und ans Lesen heran.

Höhepunkte in 2016 waren eine Lesung mit Hans-Dieter Steinmetz zu Briefen und Dokumenten von Hans Zesewitz über Karl May in Hohenstein-Ernstthal.

Mit Frank Kreisler, einem Leipziger Kinderbuchautor, war die Bibliothek in der Karl-May-Grundschule zu Gast. Die Schüler der dritten Klassen konnten eine Geistergeschichte selbst mitgestalten. Im September hatte die Bibliothek zu einem Satireabend mit U.S. Levin ins „Kästl“ eingeladen.

Mit Kurzgeschichten aus dem Alltagsleben verbrachten die Zuhörer im ausverkauften Saal einen unterhaltsamen Abend.

Die Schaufensterfront der Bibliothek wird regelmäßig vom Fotoclub „Objektiv“ des HALT e.V. mit neuen Bildern zu speziellen Themen gestaltet. Dafür auch in 2016 herzlichen Dank!

Anlässlich des 40. Todestages von Hans Zesewitz fand am 26. Januar 2016 eine Kranzniederlegung an seinem Grabstein auf dem Friedhof St. Christophori statt.



Foto: S. Müller

Karl-May-Haus

Karl May ohne Abenteuer? Geht nicht. Anfang Januar musste das Museum nach Hinweisen aus der Bürgerschaft bei der Polizei Anzeige wegen Diebstahls der Karl-May-Büste erstatten. Zum Glück war vom städtischen Bauhof das prachtvollere Werk nur zu Reparaturzwecken gesichert worden.

Nicht jedem ist es vergönnt, regelmäßig das Karl-May-Haus zu besuchen und somit unmittelbar an dessen Entwicklung teilzunehmen. Deshalb gibt es neu auf der Internetseite des Museums die Möglichkeit, sich per 360 Grad Panoramarundgang zu informieren.

In einem gut gefüllten Ratssaal präsentierten das Karl-May-Haus und der Karl-May-Verlag in einer Buchlesung das auch stadthistorisch wichtige Buch „Karl May in Hohenstein-Ernstthal 1921-1942“. Außerdem erschienen auch die Nummer 31 und 32 der museumseigenen Publikation „Karl-May-Haus-Information“. Wie vorgesehen wurden seit der Neugestaltung des Museums permanent und umfangreich neue Informationen in die „Computer-Ebene“ eingearbeitet. In der Vortragsreihe „Karl May in Wort und Bild“ waren ausgewiesene deutsche und ausländische May-Experten zu Gast. Das angebotene Veranstaltungs- und Ausstellungsangebot dokumentiert eine bunte, informative Mischung auf dem Gebiet zur Unterhaltung und Bildung in punkto Karl May. Andererseits war das Karl-May-Haus mit seinen Vorträgen gern gesehener Referent in vielen Städten und Einrichtungen. Die Sonderausstellungen („Karl May im Kinderzimmer“, „Drei Künstlerfreundschaften Karl Mays: Selmar Werner – Sascha Schneider – Wilhelm Kreis“ und „Maysterhafte Fernseh-, Film- und Bühnenplakate“) waren beeindruckend.

Die intensive Pflege in- und ausländischer Partnerschaften mit Karl May-, Museums- und Tourismusinstitutionen sorgte wiederholt für Reputation und Anerkennung auch in Fachkreisen.

Panik an der Karl-May-Begegnungsstätte: Feueralarm! In Absprache mit der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthals trainierte diese einen simulierten Brandfall. Die Rettung wertvoller May-Exponate (in diesem Fall ein Kasten „Karl-May-Bier“) verlief erfolgreich. Einen Ernstfall wird das Karl-May-Haus hoffentlich nie erleben...

Seit April 2016 präsentiert das Karl-May-Haus unter der Rubrik „Im Museum aufgespürt“ jeden Monat ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken unseres Fabulierers im Amtsblatt der Karl-May-Geburtsstadt. Wir glauben: Unterhaltsam, bildend und animierend das Geburtshaus mal wieder zu visitieren...

Für die weitere Arbeit erwähnenswert ist die im November erfolgte Gründung einer Arbeitsgruppe „Leihbibliothek Hohenstein-Ernstthal“, die u. a. das Ziel verfolgt, diese neu zu erstellen und digital nutzbar zu machen.

Die Ausstrahlung der RTL-Winnetou-Verfilmung im Fernsehen zu Weihnachten, sorgte für eine umfangreiche Berichterstattung über unseren Hohenstein-Ernstthaler Fabulierer in allen Medien.

Um auf die Zukunft vorbereitet zu sein, wurde die konzeptionelle Arbeit zur Vorbereitung des „Funktionsgebäudes am Karl-May-Haus“ vorangetrieben.

Ausstellungen und Veranstaltungen des **Textil- und Rennsportmuseums**
Folgende Ausstellungen und Veranstaltungen wurden im Textil- und Rennsportmuseum 2016 durchgeführt:

- 23. Januar bis 3. April
Sonderausstellung „Tradition bis Moderne“ - Textilkunst
- 26. April
Buchvorstellung Wolfgang Hallmann „Die Bergstadt am Sachsenring“
- 22. Mai bis 4. September
Sonderausstellung „Heut' ist großer Waschtag“
- 22. Mai
Museumsfest zum Internationalen Museumstag mit historischem Waschtag und textilem Flohmarkt
- 13. bis 16. Juni
Kunstprojektstage mit dem Lessing-Gymnasium
- 2. Juli
Sammlertreffen der Bügeleisenfreunde Ostdeutschlands
- 25. August
Vortrag von Wolfgang Hallmann „Geschichte der Bügeleisen“
- 2. September
Seitenwagentreffen der Stoye-Gespanne aus Leipzig
- 24. September bis 6. November
Sonderausstellung „Quilts im Zwiegespräch“ — Textilkunst aus den Niederlanden
- Schulferien
Ferienangebote Museumswerkstatt

An folgenden Messen und Märkten hat das Textil- und Rennsportmuseum teilgenommen:

- Bergfest Hohenstein-Ernstthal
- Tag der Sachsen in Limbach-Oberfrohna
- Spätlingsmarkt in Ludwigsburg
- Weihnachtsmarkt Hohenstein-Ernstthal
- monatlicher Patchwork-Kurs

Allgemeine Aktivitäten

Auf Anfragen wurden Zuarbeiten zur Regionalgeschichte sowie Betriebsgeschichte der ehemaligen Textilbetriebe geleistet an: Privatpersonen, Geschichtsverein Hohenstein-Ernstthal, Förderverein Meisterhaus Oberlungwitz e. V., Praktikumsarbeiten von Schülern. Museumspädagogische Angebote zu den Themen: Weben, Textilien und Textilpflege, textiles Gestalten



KARL VOGEL

Raumausstattung e.K.

Inhaber Tilo Vogel

Polstermöbel	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reparatur und Neubezug <ul style="list-style-type: none"> ■ Stühle, Bänke und Hocker ■ Couchgarnituren und Sessel ■ Neuanfertigung nach Kundenwunsch ■ Aufarbeitung von Antikmöbeln ■ große Auswahl an Stoffen, Kunstleder und Leder
Fußboden	<ul style="list-style-type: none"> ■ Verkauf und Verlegung ■ Designbeläge, Laminat, PVC, Teppichboden
Gardinen	<ul style="list-style-type: none"> ■ eigene Näherei ■ Ausführung direkt nach Kundenwunsch ■ vielseitige Auswahl an Mustern von Dekostoffen und Stores
Sonnenschutz	<ul style="list-style-type: none"> ■ Jalousien ■ Plissee ■ Rollos ■ Markisen

Wir wünschen unserer Kundschaft
alles Gute und beste Gesundheit
fürs Neue Jahr!

Pölitzstraße 9 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Telefon: 03723 / 3518
Mail: raumausstattervogel@gmx.de

Was erwarten wir für 2017?

Auch im neuen Jahr wird es wichtig sein, die richtigen Prioritäten zu setzen. Da die meisten Bauvorhaben abhängig von der Gewährung von Fördermitteln sind, hoffe ich sehr, dass uns die beteiligten Behörden, Ministerien und Fördermittelgeber bei der Finanzierung unterstützen.

Mein Wunsch ist es, dass in Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand jeder Haushalt über die Möglichkeit eines schnellen und zeitgemäßen Internetanschlusses verfügt. Daher wollen wir im Rahmen der Förderung des Breitbandausbaus die entsprechenden Fördermittel beantragen und gemeinsam mit leistungsfähigen Unternehmen die vorhandenen Versorgungslücken beseitigen. Das Gesamtvolumen dieser Maßnahme soll zwischen drei und vier Millionen Euro liegen.

Auch in den Schulen haben wir uns wieder so Einiges vorgenommen. So sollen im Lessing-Gymnasium die Fachkabinette erneuert und an die aktuellen Anforderungen angepasst werden. Die Fördermittel wurden bereits beantragt. Das Gesamtvolumen des Vorhabens beträgt ca. 600.000 Euro. Auch in der Karl-May-Grundschule sollen die Arbeiten weitergehen und in einem 2. Bauabschnitt die Sanierungsarbeiten abgeschlossen werden. Das betrifft in erster Linie die Turnhalle, wo unter anderem die Sanitäreinrichtungen erneuert werden sollen. In Summe sind dafür in den kommenden zwei Jahren 670.000 Euro veranschlagt.

Ein Projekt, welches derzeit für alle sichtbar auf Hochtouren läuft, ist der Altmarkt 20/21. Das „Braune Ross“ wurde abgerissen und wird nun durch einen Neubau ersetzt. Realisiert wird das Projekt durch die städtische Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH, welche damit wieder einmal Verantwortung für das Stadtbild von Hohenstein-Ernstthal übernimmt. Das Vorhaben ist mit 2,7 Millionen Euro veranschlagt.

Auch die Planungen zum Bebauungsplan „HOT-Fachmarktzentrum“ schreiten voran. Wir sind mit dem Investor und vielen Behörden in engem Kontakt, um das Vorhaben weiter auf den Weg zu bringen. Doch leider brauchen derartige Pläne ihre Zeit, so dass ich Ihnen noch nicht genau sagen kann, wann der erste Spatenstich erfolgen wird. Ich hoffe aber, dass wir in 2017 ein gutes Stück vorankommen, um die Versorgungssituation in unserer direkten Innenstadt zwischen Bahnhof und Altmarkt aufzuwerten.

Nicht zuletzt haben wir auch wieder einige Tiefbaumaßnahmen geplant. Besonders hervorheben möchte ich dabei den grundhaften Ausbau der Waldenburger Straße in zwei Bauabschnitten. Das Vorhaben wird in den kommenden zwei Jahren rund 745.000 Euro kosten, auch hier werden Fördermittel fließen.

In Summe wird es natürlich auch wieder eine Vielzahl an kleineren Bauvorhaben geben, die leider hier nicht alle genannt werden können. Zudem soll ein Schwerpunkt bei Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen der städtischen Liegenschaften liegen. So wird es zum Beispiel im HOT Badeland, in Schulen und in Turnhallen Arbeiten geben, denn wir wollen das Erreichte erhalten und weiterentwickeln.

Aber Stadtentwicklung bedeutet eben nicht nur Neubau oder Sanierung. Mit dem Abriss mehrerer Gebäude ist es uns in den letzten Jahren gelungen, ungenutzte und baufällige Objekte zu beseitigen. Wenn für die Häuser eine akute Einsturzgefährdung besteht, dann bleibt uns als Stadt keine andere Möglichkeit. Wir werden diesen Weg auch im neuen Jahr fortsetzen.

Hohenstein-Ernstthal feiert gern! So wird es neben den traditionsreichen Volksfesten Heidelbergfest, Bergfest und Hohensteiner Jahrmarkt wieder zahlreiche Veranstaltungen und viel Abwechslung im kulturellen Bereich geben. Alle Veranstaltungen am Sachsenring werden unter dem Motto „90 Jahre Sachsenring“ stehen, welche wir in 2017 begehen. Der Veranstaltungshöhepunkt wird dabei natürlich wieder der Motorrad Grand Prix sein, welcher vom 30.06. bis 02.07.2017 stattfindet. Leider hat die spanische Vermarktungsagentur Dorna den Termin um zwei Wochen verschoben, was die Vorbereitung und Organisation des Grand Prix nicht einfacher macht. Auf die Terminverschiebung haben wir leider keinen Einfluss und müssen dies nun so akzeptieren.

Wie Sie sehen, haben wir uns wieder einmal viel vorgenommen. Um das alles zu schaffen, bedarf es einer offenen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Bürgerschaft, Stadtrat und Stadtverwaltung. Mein Wunsch und Angebot ist es daher, dass Sie bei Fragen und Anregungen jederzeit den Weg zu mir finden können. Wenn Sie also Interesse an einem Termin haben, dann setzen Sie sich bitte mit meinem Sekretariat in Verbindung.

Ich würde mich freuen, wenn wir das Jahr 2017 wieder im Sinne unserer Heimatstadt gestalten können und wünsche Ihnen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr und natürlich allen ein herzliches Glückauf!

*Herzlichst,
Ihr OB Lars Kluge*

TRINKS & PARTNER

Steuerberater

Wir wünschen unseren Mandanten und allen Lesern ein friedvolles und erfolgreiches Jahr 2017.

Altmarkt 35 • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 4992-0 • kanzlei@trinks-partner.de
www.trinks-partner.de



**Beratungshaus
Lungwitzer Str. 39, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sozialstation 03723 / 7696501**



weil Hilfe immer wichtiger wird...

Sie suchen bezahlbare Leistungen im Bereich Häusliche Pflege, Betreuung oder teil- bzw. vollstationäre Pflege?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Mit unserem allumfassenden Angebot in den Bereichen ambulanter Pflege, Tagespflegestätte, Essen auf Rädern und stationäre Pflege sind wir seit Jahren erfolgreich und als kompetenter Ansprechpartner gefragt.

- Seniorenpflegeheim Oberlungwitz
- Tagespflege
- Alten- und Krankenpflege
- Hilfsmittel
- Verhinderungspflege
- Essen auf Rädern
- Haushaltshilfe
- Hausnotruf



**Sie benötigen Hilfe?
Wir unterstützen Sie gern!**

Der PKP Pflegedienst wünscht Ihnen ein gesundes neues Jahr!

24 h Betreuung · 24 h Pflege · 24 h erreichbar
Im eigenen Zuhause liebevoll umsorgt



Stephan Wusowski
Pflegedienstleiter

"Auch wenn Sie noch keine Pflegestufe haben unterstützen wir Sie gerne. Wir sind Ihr verlässlicher Partner von der Antragstellung bis hin zum Begutachtungstermin. Ich berate Sie hierzu gerne - rufen Sie mich an
Telefon (03723) 494-104."



**Die neuen Pflegegrade ab 2017
 ++ Infos jetzt bei uns ++**

Ambulanter Pflegedienst der PKP Seniorenbetreuung
 Pflegedienstleiter: Stephan Wusowski, Telefon (03723) 494-104
 Südstraße 13a, 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pkp-seniorenbetreuung.de



**Professionelle
 Kompetente Pflege**

Zu vermieten in Bernsdorf: Wohnungen + Ladenlokal



Seniorenhof Bernsdorf, Bergstraße 3

- **3-Raum-Wohnung mit Balkon, DG**, ca. 67 m² Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Flur, Keller.
- **3-Raum-Wohnung mit Balkon, 1. OG**, ca. 77 m² Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Keller.



Seniorenhaus „Am Bernsbach“, Hauptstraße 109

- **2-Raum-Wohnung mit Terrasse, EG**, ca. 54 m² Wohnfläche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, Abstellraum in der Wohnung, Flur.
- **Ladenlokal**, ca. 37 m²,
 Anschlüsse für Friseurbetrieb sind vorhanden. Mietpreis 100,- € zzgl. NK.

MPKP Büroservice GbR
 Hausverwaltung, Frau Weis, Telefon (037204) 685-0
 Hartensteiner Str. 13, 09350 Lichtenstein · www.pkp-seniorenbetreuung.de



**Professionelle
 Kompetente Pflege**

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

Weststraße 4

3-Raum Maisonette-Wohnung
 76,03 m² Wohnfläche
 3. Obergeschoss
 WC, Wanne, voll gefliest
 Mietpreis: 387 €
 zzgl. Nebenkosten
 Baujahr 1928
 Energieverbrauchskennwert: 117 kWh/(m²a).
 Heizart: Zentralheizung
 Zentrale Lage, nur wenige Gehminuten zu Bus- und Hauptbahnhof sowie Supermarkt



verfügbar sofort
Vollsanziert

Altmarkt 21

3-Raum-Wohnung
 95,77 m²
 2. Obergeschoss
 8,00 m² Balkon
 Aufzug, Gehobene Ausstattung,
 Fußbodenheizung, 1 PKW Stellplatz,
 1 Kellerabteil
 Mietpreis: 719 €
 zzgl. Nebenkosten
 Hoch modern ausgestattete Wohnungen
 mit besten Ausblick ins Erzgebirge, direkt
 am Altmarkt von Hohenstein-Ernstthal

Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.



Wohnungsgesellschaft
 Hohenstein-Ernstthal mbH



Neu verfügbar ab 11.2017

Bekanntmachung der Stadt Hohenstein-Ernstthal über die öffentliche Auslegung eines Bauleitplanes

1.

In der 24. ordentlichen öffentlichen Sitzung am 22.11.2016 hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal den Entwurf des Bebauungsplanes Sondergebiet „HOT-Fachmarktzentrum“ in Hohenstein-Ernstthal zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs.1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB bestimmt.

2.

Die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB erfolgt für die Dauer eines Monats vom

12.01.2017 bis einschließlich 13.02.2017

zu folgenden Dienstzeiten:

Montag/Mittwoch/Freitag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Der Entwurf wird mit Planungsstand Oktober 2016 ausgelegt.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Begründung zum Bauleitplan einen Umweltbericht mit separatem Inhaltsverzeichnis beinhaltet. (§ 2 Abs. 4 BauGB)
Unter Punkt 7.4 (Seiten 56-74 der Begründung) werden die umweltrelevanten Schutzgüter und die Auswirkungen der Planung darauf einzeln analysiert.

Während des Auslegungszeitraumes können Stellungnahmen von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

3.

Die Auslegung findet in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Stadthaus, Altmarkt 30 in 09337 Hohenstein-Ernstthal im Flur des Bauamtes in Nähe Zimmer S 113 statt.

4.

Die öffentliche Auslegung wird hiermit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bekannt gemacht.


 Kluge
 Oberbürgermeister

Gedenktag für die Opfer der Gewaltherrschaft

1996 führte der damalige Bundespräsident Roman Herzog den 27. Januar als Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus und alle Opfer von Gewalt und Willkür in Deutschland ein.

An diesem Tag war 1945 das KZ Auschwitz befreit worden.

Am Freitag, den 27. Januar 2017
soll den Opfern des Nationalsozialismus gedacht werden.

Eine Kranzniederlegung dazu findet
um 11.00 Uhr am Ehrenmal am Anton-Günther-Weg statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen,
an diesem Akt des Gedenkens teilzunehmen.

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2017

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal setzt gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2016 zu entrichten haben, hiermit fest.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2017 zugegangen wäre.

Die Hebesätze haben sich gegenüber dem Jahr 2016 nicht verändert und betragen:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 300 v. H.
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) 450 v. H.
der Steuermessbeträge.

Die Grundsteuer 2017 ist in gleicher Höhe und zu den angegebenen Fälligkeitszeitpunkten entsprechend dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid bzw. Grundsteuer - Änderungsbescheid („Künftige Raten“) zu entrichten. Eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertreter jeweils durch Grundsteuer - Änderungsbescheid mitgeteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch vor Ablauf der Frist bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal eingegangen ist.

Gemäß § 80 der Verwaltungsgerichtsordnung entbindet der erhobene Widerspruch nicht von der fristgerechten Zahlung der Grundsteuer.

Hohenstein-Ernstthal, den 02.01.2017


 Kluge
 Oberbürgermeister

Ansprechpartner zum Thema Asyl

Seit November 2015 leben auch in Hohenstein-Ernstthal Flüchtlinge. Es handelt sich dabei um Familien, die in Wohnungen untergebracht sind.

Wenn Sie Fragen und Hinweise haben, wenden Sie sich bitte an den Mieter der Wohnungen und Betreiber des Wohnprojektes „Asyl“:

Diakoniewerk Westsachsen GmbH
Herrmannstraße 4
Tel.: 03723 629 629 9, Tel.: 0151 162 326 96
Mail: asyl.hot@diakonie-westsachsen.de

Zur Koordination verschiedener Hilfsangebote sowie zur Vermittlung an den richtigen Ansprechpartner wenden Sie sich bitte an folgende Stelle:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Sachgebiet Soziales
Tel.: 03723 402352, Mail: sozialamt@hohenstein-ernstthal.de

Wenn Sie sich in der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich engagieren wollen oder sich darüber informieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Verein:

„Netzwerk Zukunft Sachsen“
www.netzwerk-zukunft-sachsen.org
Tel.: 0152 223 393 39, Mail: kontakt@netzwerk-zukunft-sachsen.org

Kurzbericht über die 24. ordentliche Stadtratssitzung am 22. November 2016

An der Stadtratssitzung nahmen 17 Stadträtinnen und Stadträte teil.

Unter dem Tagesordnungspunkt – **Informationen des Oberbürgermeisters** – informierte dieser über einige ausgewählte Veranstaltungen in der nächsten Zeit sowie zum aktuellen Stand Asyl in der Stadt. Derzeit leben in Hohenstein-Ernstthal 125 Flüchtlinge, davon sind die Hälfte Kinder. Bezüglich der Reparatur des Fahrstuhles an den Bahnsteigen teilte der OB mit, dass diese noch andauert, da das entsprechende Ersatzteil bisher noch nicht lieferbar war.

Der **stellvertretende Ortsvorsteher Herr Küttner** informierte unter Punkt 6 der Tagesordnung über die vergangene Ortschaftsratsitzung am 21.11.2016. In der Sitzung kam zum Ausdruck, dass der grundhafte Ausbau des Siedlerweges in Wüstenbrand von den Anwohnern kritisch gesehen wird. Zur Parkproblematik an der Grundschule Wüstenbrand bat Herr Küttner im Namen des Ortschaftsrates um nochmalige Prüfung, da es sich hier im Nachhinein um eine unglückliche Ausschilderung handelt.

Weiterhin berichtete Herr Küttner darüber, dass bezüglich des Schwerpunktes Radwegebau die Stadt Chemnitz die ehemalige stillgelegte Bahnstrecke Küchwald/Wüstenbrand mit der Absicht des späteren Ausbaus als Radweg erwirbt. Abschließend unter diesem Tagesordnungspunkt werden alle Interessierten zum Wüstenbrander Weihnachtsmarkt am 04.12.2016 in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr auf das Grundschulgelände im Ortsteil eingeladen.

Unter Punkt 7 der Tagesordnung – **Anfragen der Bürger und Stadträte** – erkundigten sich Anlieger der kürzlich ausgebauten Talstraße, ob der angrenzende Fußweg im Nachhinein nach Beendigung der Straßenbaumaßnahme neu errichtet werden kann. So müssen unter anderem Rollstuhlfahrer, Schulkinder sowie Personen mit Kinderwagen derzeit auf der Straße laufen bzw. fahren. Hierzu erklärte der OB, dass die Neuherstellung des Fußweges mit Kosten für die Anlieger verbunden sein würde. Im Vorab müssten seitens der Verwaltung die entsprechenden Grundstücke gekauft werden. Eine Kostenbefreiung wäre nicht möglich. Nach einer nochmaligen Beratung in der Verwaltung werden durch den OB die Anlieger entsprechend über das Ergebnis in einem Anschreiben informiert.

Stadtrat Herr Zilly bat um Freischneidung der Straßenbeleuchtung auf der Dresdner Straße in Höhe der Pfaffenbergauffahrt. Der Hinweis wird an den Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung weitergeleitet.

Stadtrat Herr Weiß hinterfragte, ob die Umfragebögen zur Freizeitgestaltung in Hohenstein-Ernstthal von den Schülern des Lessing-Gymnasiums bereits vorliegen. Der OB berichtete, dass die Umfrage derzeit noch läuft. Nach Vorliegen der Fragebögen wird eine weitere Information darüber erfolgen.

Unter dem **Tagesordnungspunkt 8 Eilentscheidungen** nahmen die Stadträte die **Bewilligung von weiteren überplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 auf dem Produktsachkonto 51.11.01.02 099522 2015/1 (Zugang Stadtgarten Altmarkt) in Höhe von 37.323,82 EUR; Deckung durch Minderauszahlungen aus dem Produktsachkonto 57.10.02.01 785120 2015/1 (Planung Erschließung Gewerbegebiet Wüstenbrand)** zur Kenntnis. Durch den OB erfolgte die Begründung der Eilbedürftigkeit seiner Entscheidung wie folgt: Da der Auftrag im Finanzsystem nicht angelegt wurde, tauchte das Problem erst mit der Rechnungslegung auf. Um die Fälligkeit 04.11.2016 der Rechnung zu wahren, musste per Eilentscheidung eine Deckung aus dem oben genannten Produkt erfolgen. In der Verwaltung wurden die Ausgleichsbeträge des Sanierungsgebietes „Altmarkt“, die 2017 noch eingenommen werden und auf die die Stadt einen Rechtsanspruch hat, zur Refinanzierung der Maßnahme „Zugang Stadtgarten Altmarkt“ vorausgesetzt. Dies war buchhalterisch im Haushalt 2016 so nicht zu veranschlagen.

Im weiteren Sitzungsverlauf erfolgte die Behandlung von 4 Beschlussvorlagen. Die Vorlage „Neufassung des Gesellschaftsvertrages der Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH“ wurde zurückgezogen und wird zu einem späteren Zeitpunkt beschlossen.

1. Optionserklärung gemäß § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz

Mit dem Steuerrechtsänderungsgesetz 2015 wurde die umsatzsteuerliche Unternehmereigenschaft der öffentlichen Hand neu geregelt. Mit der Gesetzesänderung werden juristische Personen des öffentlichen Rechts umsatzsteuerlich grundsätzlich nach gleichen Maßstäben behandelt wie ein wirtschaftliches Unternehmen. Mit der Einführung des Gesetzes erfolgt somit eine Umkehr der Betrachtung und Prüfung der Umsatzbesteuerung der Stadt, da die Stadt einschließlich ihrer Sondervermögen mit allen ihren

unternehmerischen Leistungen umsatzsteuerpflichtig wird. Das Gesetz enthält eine Übergangsfrist, die die Beibehaltung der bisherigen Rechtslage längstens bis zum 31.12.2020 ermöglicht. Die Ausübung dieser Option ist bis spätestens 31.12.2016 gegenüber dem zuständigen Finanzamt zu erklären, von welcher die Stadt aus organisatorischen, technischen und personellen Gründen Gebrauch machen möchte.

Hierzu beauftragte der Stadtrat einstimmig den Oberbürgermeister, gegenüber dem zuständigen Finanzamt eine Erklärung nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz mit nachfolgenden Inhalt abzugeben:

Hiermit erklärt die Stadt Hohenstein-Ernstthal, dass, vorbehaltlich eines etwaigen Widerrufs, für sämtliche nach dem 31. Dezember 2016 und vor dem 1. Januar 2021 ausgeübte Tätigkeitsbereiche und damit verbundenen steuerbaren Leistungen § 2 Abs. 3 Umsatzsteuergesetz in der Fassung vom 31. Dezember 2016 zur Anwendung kommen soll. (**Beschluss 2/24/2016**)

2. Fortschreibung des Finanzplanes und Investitionsprogrammes 2017 bis 2019 für Maßnahmen im Rahmen der VwV Investkraft sowie Einordnung der Maßnahmen in den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2017 Einstimmig schreibt der Stadtrat den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die bisher im Haushaltsplan nicht enthaltenen bzw. anders veranschlagten Maßnahmen im Rahmen des Förderprogramms „Brücken in die Zukunft“ Budget „Sachsen“ fort.

Die Maßnahmen und deren Finanzierung werden wie folgt in den Planentwurf für das Haushaltsjahr (HH-Jahr) 2017 eingeordnet.

Finanzplan/Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt

Maßnahme: Sanierung/Erneuerung von Fachkabinetten, Einrichtung interaktiver computergestützter Schülerarbeitsplätze im Lessing-Gymnasium (war im Haushaltsplan 2016 enthalten; Verschiebung der Jahresscheiben; Finanzierung bereits gesichert)

HH-Jahr	2017	2018	2019
Ertrag	0 Euro	165.825 Euro	0 Euro
Einzahlungen	111.000 Euro	54.825 Euro	0 Euro
Aufwand/Auszahlungen	128.000 Euro	60.876 Euro	0 Euro

Maßnahme: Teilsanierung Stadthaus

HH-Jahr	2017	2018	2019
Ertrag	0 Euro	0 Euro	203.250 Euro
Einzahlungen	0 Euro	142.275 Euro	60.975 Euro
Aufwand/Auszahlungen	0 Euro	159.700 Euro	81.300 Euro

Maßnahme: Belagwechsel Kunstrasenplatz HOT-Sportzentrum

HH-Jahr	2017	2018	2019
Ertrag/Einzahlungen	0 Euro	142.500 Euro	0 Euro
Aufwand/Auszahlungen	0 Euro	215.000 Euro	0 Euro

Die Deckung der Eigenanteile in Höhe von 133.201 Euro erfolgt für die 3 Maßnahmen aus der Investpauschale und aus liquiden Mitteln.

Investitionsprogramm/Finanzhaushalt

Maßnahme: Anbau eines Windfangs mit Kinderwagenraum Kita „Sonnenkäfer“

HH-Jahr	2017	2018	2019
Einzahlungen	0 Euro	75.075 Euro	32.255 Euro
Auszahlungen	15.000 Euro	100.100 Euro	23.643 Euro

Maßnahme: Sanierung/Erneuerung von Fachkabinetten, Einrichtung interaktiver computergestützter Schülerarbeitsplätze im Lessing-Gymnasium (war im Haushaltsplan 2016 enthalten; Verschiebung der Jahresscheiben; Finanzierung bereits gesichert)

HH-Jahr	2017	2018	2019
Einzahlungen	204.000 Euro	91.425 Euro	0 Euro
Auszahlungen	252.000 Euro	114.674 Euro	0 Euro

Die Deckung der Eigenanteile in Höhe von 102.662 Euro erfolgt in beiden Fällen aus den liquiden Mitteln.

Die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen sowie die bisher noch nicht veranschlagten Folgekosten werden in den Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2017 eingeordnet (**Beschluss 3/24/2016**).

3. Bewilligung von weiteren überplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 auf dem Produktsachkonto 51.11.01.02 785120 Maßnahme 2015/1 (Zugang Stadtgarten Altmarkt) in Höhe von 58.166,17

Euro; Deckung durch Minderauszahlungen aus dem Produktsachkonto 57.10.02.01 785120 Maßnahme 2014/1 (Planung Erschließung Gewerbegebiet Wüstenbrand)

Der Stadtrat stimmte ebenfalls einstimmig der weiteren Bewilligung von überplanmäßigen Auszahlungen im Haushaltsjahr 2016 auf dem Produktsachkonto 57.10.02.01 785120 Maßnahme 2015/1 (Zugang Stadtgarten Altmarkt) in Höhe von 58.166,17 Euro zu. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen aus dem Produktsachkonto 57.10.02.01 785120 Maßnahme 2014/1 (Planung Erschließung Gewerbegebiet Wüstenbrand). *(Beschluss 4/24/2016)*.

4. Entwurf Bebauungsplan Sondergebiet „HOT-Fachmarktzentrum“ in Hohenstein-Ernstthal – Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB

Einstimmig mit 2 Enthaltungen bestimmte der Stadtrat den Entwurf des Bebauungsplanes Sondergebiet „HOT-Fachmarktzentrum“ in Hohenstein-Ernstthal (in der Fassung 10/2016) zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB und beauftragte den Oberbürgermeister mit der Durchführung des Verfahrens *(Beschluss 5/24/2016)*.

Übersicht über im Jahr 2016 beschlossene Satzungen

Thema	veröffentlicht im Amtsblatt
Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Haushaltsjahr 2016	04/2016
Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal (Feuerwehrentschädigungssatzung)	10/2016

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 10.01.2017, 19:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 12.01.2017, 18:00 Uhr
im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtrat: 31.01.2017, 19:00 Uhr
im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil der Sitzungen herzlich eingeladen.

Termine zur regelmäßigen Beflagung an Dienstgebäuden in Deutschland

27. Januar	Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
01. Mai	Tag der Arbeit
09. Mai	Europatag
23. Mai	Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes
17. Juni	Jahrestag des 17. Juni 1953 (Volksaufstand in der DDR)
20. Juli	Jahrestag des 20. Juli 1944 (Attentat auf Hitler)
03. Oktober	Tag der Deutschen Einheit

2. Sonntag vor dem 1. Advent Volkstrauertag

Beflaggt wird außerdem jeweils am Tag der Wahlen zum Sächsischen Landtag, Deutschen Bundestag und dem Europäischen Parlament.

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de.

Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert

Wie bereits mehrmals bekannt gegeben wurde, möchten wir wiederholt auf die Pflicht jedes Deutschen hinweisen, dass er im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein muss.

Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, sind verpflichtet, ein Personaldokument (Reisepass oder Personalausweis) zu besitzen und dieses auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen (§ 1 Abs. 1 Satz 1, Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften).

Neben der Pflicht jedes Deutschen ein gültiges Personaldokument zu besitzen, muss er bei der Ein- und Ausreise in bestimmte Länder einen gültigen Pass mitführen und sich damit über seine Person ausweisen (§ 1 Abs. 1 Satz 1 Passgesetz). Sowohl Reisepass als auch Personalausweis werden auf Antrag ausgestellt.

Zur Beantragung dieser Dokumente werden folgende Unterlagen benötigt: Bei ledigen Bürgern die Geburtsurkunde, bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Bürgern das Stammbuch der eigenen Eheschließung (nicht das der Eltern), das im Besitz befindliche Personaldokument und ein neues biometrie-taugliches Passbild für einen Reisepass bzw. für einen Bundespersonalausweis (alte nicht biometrische Passbilder werden nicht entgegengenommen).

Bei Beantragung von Dokumenten für Kinder und Jugendliche (Kinderreisepässe, bis 16 Jahre beim Personalausweis und bis 18 Jahre beim Reisepass) wird gleichzeitig eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Dieses Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal zu erhalten.

Folgende Gebühren sind bei der Beantragung zu entrichten:

Bundespersonalausweis:	unter 24 Jahre	22,80 Euro
Bundespersonalausweis:	ab 24 Jahre	28,80 Euro
Reisepass:	unter 24 Jahre	37,50 Euro
Reisepass:	ab 24 Jahre	59,00 Euro

Sollten Bürger nicht über ein gültiges Personaldokument verfügen, ist das Bürgerbüro berechtigt, dem Betroffenen ein Ordnungsgeld aufzuerlegen. Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig es unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen ein Personaldokument ausstellen zu lassen, obwohl er dazu verpflichtet ist.

Die Ordnungswidrigkeiten können mit Geldbuße geahndet werden (§ 32 Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften, § 25 Passgesetz).

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Personaldokument nicht als Pfand hinterlegt werden darf. Sowohl der Hinterlegende als auch der Entgegennehmende handeln gesetzwidrig.

Diese Dokumente beantragen Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während den Öffnungszeiten:

Montag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Samstag:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

sowie in der Außenstelle des Bürgerbüros in der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Rathaus Wüstenbrand, Straße der Einheit 14, während der Öffnungszeiten am:

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Ihr Bürgerbüro

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter 03723-402 101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer vom *Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen* zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2017 ist der **01.01.2017**.

Die Meldebögen bzw. E-Mail Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2016 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Anfang 2017 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, u.a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie entsorgte Tiere einsehen.

Kontakt:

Sächsische Tierseuchenkasse, Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel.: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35
E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Spruch des Monats

Wer langsam geht, kommt auch ans Ziel.

Deutsches Sprichwort

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser

Havarietelefon 24h: 0172 3578636

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal finden weiterhin an folgenden Tagen statt:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Informationen des Amtes für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau

Weihnachtsbaumentorgung

Ab dem 9. Januar 2017 werden im Gebiet ehemaliger Landkreis Chemnitzer Land die ausgedienten Weihnachtsbäume grundstücksnah entsorgt. Dazu sind diese bis 07:00 Uhr am Abholtag an den Stellen, an denen üblicherweise die Abfallbehälter zur Leerung bereitgestellt werden, abzulegen.

Folgende Hinweise sind zu beachten:

- Die Bäume müssen restlos abgeschmückt werden und dürfen nicht in Folien oder Säcken verpackt sein.
- Sie sind so abzulegen, dass sie die Bewohner bzw. die Verkehrsteilnehmer nicht behindern.
- Es werden nur natürliche Weihnachtsbäume bis zu zwei Metern Höhe oder zur Dekoration genutztes, gebündeltes Reifig entsorgt.
- Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Termine Hohenstein-Ernstthal

Mittwoch, 11.01.2017 Hohenstein-Ernstthal, Stadtgebiet
Montag, 30.01.2017 Hohenstein-Ernstthal, nur Ortsteil Wüstenbrand

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

Sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 355991-202 oder beim Vertrieb unter Tel. 0162 9780445.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße 1 c

Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 03723 4020 Fax: 03723 402109

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister
Lars Kluge

Verantwortlich für die nichtamtlichen Teil: jeweiliger
Auftraggeber/Verfasser

Redaktion:
Hauptamt
Sandra Müller
Tel.: 03723 402111

Heike Rabe
Tel.: 03723 402140

Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070

Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910

Vertrieb: VBS Logistik GmbH
Tel.: 0162 9780445

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernsthaller Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.300 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint am **6. Februar 2017**.
Texte werden bis zum **17. Januar 2017** entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Pressemitteilung der SRM - Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH

Terminverschiebung für den Deutschen Motorrad Grand Prix

Wie die FIM Fédération Internationale de Motocyclisme und die Dorna Sports, internationaler Rechteinhaber der Motorrad-Weltmeisterschaft bekannt gegeben haben, wird der *GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland* auf dem *Sachsenring*, der ursprünglich für das Wochenende vom 14. bis 16. Juli 2017 geplant war, auf das Wochenende

vom 30. Juni bis 2. Juli 2017 um zwei Wochen vorgezogen.

Bisher erworbene Tickets für den GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland (inklusive der Boxengassen-Tickets für den Donnerstag vor der Veranstaltung) behalten ihre volle Gültigkeit und müssen nicht umgetauscht werden. Für den Fall, dass Sie unsere Veranstaltung nun vom 30.06. bis 02.07.2017 nicht besuchen können, haben Sie die Möglichkeit ihre Tickets vom 02.01. bis 31.01.2017 unter der Tel. 03723 499911, oder persönlich in den Büros der SRM, Hohensteiner Straße 2 in 09353 Oberlungwitz (AWG Zentrallager am Sachsenring) zu stornieren. Zeitnah finden Sie auf der Homepage des Veranstalters: www.srm-sachsenring.de auch das Storno-Formular,

welches Sie für eine Stornierung Ihrer bereits erworbenen Tickets vollständig ausgefüllt, zusammen mit Ihren Tickets an die SRM, Postanschrift: SRM Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal schicken müssten, oder unter der oben genannten Adresse vorbeibringen können.

Weitere Infos hierzu erhalten Sie telefonisch unter 03723 499911, oder auf der Webseite der Veranstaltung unter www.srm-sachsenring.de. Den Betrag für die stornierten Tickets bekommen Sie nach Ablauf der Storno-Frist, innerhalb von 14 Tagen auf Ihr Konto rückerstattet. Die SRM möchte sich inständig für die hierdurch entstandenen Unannehmlichkeiten entschuldigen, auch wenn die Vergabe des Austragungstermins des Deutschen Motorrad Grand Prix Deutschland nicht unter dem Einfluss des Veranstalters steht, sondern von offizieller Seite, also von der FIM (Fédération Internationale de Motocyclisme) und der Dorna Sports (internationaler Rechteinhaber der MotoGP-Weltmeisterschaft) auf Grundlage von Kriterien und Vereinbarungen mit der Formel 1 und der FIA (Fédération Internationale de Automobile) entschieden wird.

Stellenausschreibung

Im Gebäude-, Liegenschafts- und Baumanagement, Sachgebiet Grünflächen und Liegenschaften der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, ist ab dem 15.02.2017 eine Teilzeitstelle als

Sachbearbeiter/in

befristet zu besetzen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 31 Stunden pro Woche. Die Stelle ist für die Dauer des Mutterschutzes und der sich anschließenden Elternzeit der Stelleninhaberin befristet bis voraussichtlich 31. Mai 2018.

Das Aufgabengebiet umfasst u.a.:

- Erarbeiten von Pachtverträgen (Ermitteln des Sachstandes zum Grundstück/Objekt, Durchführen von Vorortbegehungen, Abstimmung der Vertragsinhalte mit den Pächtern)
- Erarbeiten von Mietverträgen (Ermitteln des Sachstandes zum Grundstück/Objekt, Besichtigung des Mietgegenstandes, Gesprächsführung/Schriftverkehr mit den jeweiligen Mietern)
- Erarbeiten von Nutzungsverträgen (Ermitteln des Sachstandes zum Grundstück/Objekt, Gesprächsführung/Schriftverkehr mit den jeweiligen Nutzern, Wahrnehmung von Übergabe- und Übernahmetermeninen)
- Liegenschaftsverwaltung (Kontrolle städtischer Liegenschaften, Angebotseinholung sowie Beauftragung und Kontrolle von Reparatur- bzw. Bauarbeiten sowie für Energielieferungen, Angebotsvergleich)
- Berechnung und Erstellung von Betriebskostenabrechnungen einschließlich Betriebskostenvorauszahlungen für alle vermieteten bzw. verpachteten städtischen Gebäude, Erhebung sämtlicher hierfür erforderlichen rechtsbegründenden Unterlagen
- Prüfen von Grundsteuerbescheiden auf Richtigkeit, Weiterberechnung der Grundsteuer an Pächter, Mieter und Nutzer von Grundstücken bzw. Objekten, Überwachung der Zahlungen
- Bearbeiten von Auskunftersuchen über Eigentumsverhältnisse
- Bewirtschaftung der Gebäude-, Elementar- und Glasversicherung der städtischen Liegenschaften einschließlich der Schadensbearbeitung
- Wahrnehmung von Querschnittsaufgaben (Bewirtschaftung, Garagenverwaltung, Wartung, Reinigung, Rechnungskontrollen) im Rahmen der regelmäßigen Vertretung im Urlaubs- und Krankheitsfall

Das Aufgabengebiet erfordert:

- anwendungsbereite Kenntnisse von folgenden Gesetzen und Vorschriften:
Bürgerliches Gesetzbuch, Schuldenrechtsanpassungsgesetz, Sachenrechtsbereinigungsgesetz, Nutzungsentgeltverordnung, Betriebskostenverordnung, Heizkostenverordnung, Grundsteuergesetz, Sächsische Gemeindeordnung u. a.

- sicherer Umgang mit dem Computer
- hohes Engagement und Belastbarkeit, Flexibilität
- ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Die erforderliche Qualifikation ist eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung nach Bundesausbildungsgesetz (BBiG) oder eine vergleichbare Ausbildung.

Die Entlohnung erfolgt nach TVöD-VKA, Entgeltgruppe 5.

Im Interesse beruflicher Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber/innen nach Maßgabe des Sozialgesetzbuches (SGB) IX berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis der Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte **bis spätestens 20.01.2017** in der

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal,
Personalabteilung
Altmarkt 41
09337 Hohenstein-Ernstthal

ein.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, anderenfalls werden die Unterlagen vernichtet.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal über die Genehmigung und das Inkrafttreten des modellhaften gemeinsamen Flächennutzungsplanes des Städteverbundes „Sachsenring“ Hier: Teilbereich für das Territorium der Stadt Hohenstein-Ernstthal

Der gemeinsame Flächennutzungsplan des Städteverbundes „Sachsenring“, welchem die Städte Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz und Lichtenstein mit der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“ angehören, wird nach Genehmigung hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I. S. 1548) bekannt gemacht.

Der vom Stadtrat der Stadt Hohenstein-Ernstthal in der Sitzung am 18.12.2012, vom Stadtrat der Stadt Oberlungwitz in der Sitzung am 18.12.2012, vom Stadtrat der Stadt Lichtenstein in der Sitzung am 13.12.2012 und den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft „Rund um den Auersberg“ in der Sitzung am 21.06.2016 festgestellte gemeinsame Flächennutzungsplan des Städteverbundes „Sachsenring“ im Maßstab 1 : 10.000 i.d.F. vom November 2012 mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 BauGB, wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde, Landkreis Zwickau, Landratsamt, vom 13.12.2016, AZ.: 1400-621.31.00118 – unter Ausnahme der gewerblichen Bauflächen Nr. 17, 18, 23, 24 und 25 – genehmigt.

Mit der Veröffentlichung wird der gemeinsame Flächennutzungsplan wirksam.

Jedermann kann den Planteil Hohenstein-Ernstthal des gemeinsamen Flächennutzungsplanes im Maßstab 1 : 10.000 i.d.F. vom November 2012 mit Begründung, Umweltbericht und zusammenfassender Erklärung i.d.F. vom 18.12.2012 im Stadthaus der Stadt Hohenstein-Ernstthal, Bauamt, Altmarkt 31, Stadtentwicklung/-sanierung (Zimmer S113) während der folgenden Dienstzeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Nach § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Hohenstein-Ernstthal, den 15.12.2016


 Kluge
 Oberbürgermeister

Bekanntmachungsordnung

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03. März 2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. April 2014 (SächsGVBl. S. 234) vom 29. April 2015 (SächsGVBl. S. 349) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt gemäß § 4 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO nicht, wenn

1. die Ausfertigung des Flächennutzungsplanes nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat und
4. vor Ablauf der Jahresfrist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder Nr. 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hohenstein-Ernstthal, den 15.12.2016


 Kluge
 Oberbürgermeister

Stadtbibliothek „Hans Zesewitz“

Neue Medienankäufe

Aus Platzgründen hier nur eine kleine Auswahl aller Zukäufe. Bitte vorbeikommen und selbst stöbern!

ROMANE

Krimi / Thriller

Cornwell, Patricia: Paranoia
 McFadyen, Cody: Die Stille vor dem Tod
 Klüpfel/Kobr: Himmelhorn
 Lagrange, Pierre: Tod in der Provence
 Lassberg, Martin: Steinroller
 Mankell, Henning: Die schwedischen Gummistiefel
 Mayle, Pete: Die Diamanten von Nizza
 Franz, Andreas: Der Fänger
 4 Küstenkrimi-Folgen von Koch, Krischan: Rote Grütze mit Schuss; Mordsee-Krabben; Rollmops-Kommando; Dreimal tote Tante
 Panizza, Kaspar: Saukatz

Humor

Berg, Ellen: Blonder wirds nicht
 Bittl, Monika: Ich hatte mich jünger in Erinnerung (Lesebotox für die Frau ab 40)
 Sawatzki, Andrea: Ihr seid natürlich eingeladen (Heirat mit Risiken u. Nebenwirkungen)
 Wittler, Tine: Wir wär`n dann soweit
 Hubbell, Sue: Leben auf dem Land

Familiengeschichte

Weiler, Jan: Bella Germania (Familiengeschichte in 3 Generationen)

INFOTHEK

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

(Suchtcrankenhilfe) für Betroffene und Angehörige

Information und Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Treffpunkt: „Bison Ranch“ Stollberger Straße in 09355 Gersdorf
Mitfahrgelegenheiten bestehen.

Nähere Informationen unter angegebener Telefonnummer.

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Information und Kontakt: Frau Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063

Homepage: www.ms-shg-lichtblick.de

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.

Wir bieten kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit.

Information und Kontakt: 03723 629687

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen,

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/OT Langenchursdorf

Sprechzeit: Dienstag 09:30 – 12:00 Uhr

Telefon: 037608 27142

Frauzentrum

Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24

Sprechzeit: Donnerstag 15:00 – 16:00 Uhr

Telefon: 03723 769153

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V.“

im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal

Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung: 03723 711086

Erziehungsberatung: 03723 7696590

Schuldnerberatung: 03723 413205
schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de

Verbraucher-Insolvenzberatung:

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten.

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus

Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal, Vorraum Trausaal

Mobile Behindertenhilfe Stadtmission Chemnitz e.V.

Sprechzeiten: Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14:00 - 17:00 Uhr.

Telefon: 0371 23924444, Herr Richter

Sächsische Krebsgesellschaft

Sprechzeiten: Jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 281405, Frau Rummer

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 13:00 - 15:00 Uhr

Telefon: 0375 7703330, Frau Pfalz

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.

Sprechzeiten: Jeden letzten Donnerstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr

Telefon: 0375 7703351, Frau Stein

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau

Stadthaus Altmarkt 30, Zi. S 101

Sprechzeiten: Jeden Donnerstag im Monat, 13:00 bis 15:00 Uhr

Telefon 0375 44022527, Herr Schulze

Hilfe für Frauen in Not - Hilfetelefon

Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.

Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder www.hilfetelefon.de.

Sucht- und Drogenberatungsstelle des Diakoniewerk Westsachsen gGmbH

Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115

Termine für die Selbsthilfegruppen der Betroffenen

Gruppe I: 04.01., 18.01. und 01.02.2017, 19:00 Uhr

Gruppe II: 11.01. und 25.01.2017, 19:00 Uhr

Gruppe III: 05.01., 19.01. und 02.02.2017, 18:00 Uhr

Angehörigengesprächskreis: 23.01.2017, 18:00 Uhr

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz

Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86

Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:

Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.

Info unter www.stadtmission-chemnitz.de.

GFA – Gesellschaft zur Förderung gemeinnütziger Hilfen für Arbeits-

lose mbH, Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel.: 03723 711599

Öffnungszeiten: Mo./Mi./Do. 08:00 – 16:00 Uhr, Di. 08:00 – 18:00 Uhr, Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Löffelstube, Neumarkt 9

Mo.-Fr. 08:30 – 15:00 Uhr, Sa./So./Feiertag 09:30 – 13:00 Uhr

(ab 13:00 Uhr Küchenschluss)

Hohenstein-Er. Tafel, Neumarkt 9, jeden Donnerstag 15:30 – 17:00 Uhr.

In Notsituationen können täglich Notpakete bereitgestellt werden

Gemeinwohlfachdienst und **Haarwerkstatt** auf Anfrage unter oben genannter Telefonnummer

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwen- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal statt.

Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia unter der Telefonnummer 03723 626915. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

Bekanntmachung Fundbüro

Folgende Fundsachen sind im Fundbüro abgegeben worden:

Mopedschlüssel (4 Schlüssel) mit schwarzer Schlüsseltasche Dezember 2016
Sicherheitsschlüssel Dezember 2016

Erläuterungen:

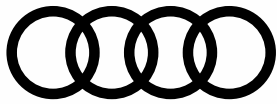
Gefundene Gegenstände können im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal abgegeben werden. Dort werden diese registriert und für den Zeitraum von sechs Monaten (nach Veröffentlichung der Bekanntmachung) aufbewahrt. Meldet sich der Besitzer innerhalb dieses Zeitraumes nicht, wird der Gegenstand anderweitig verwertet. Der Finder hat Anspruch auf Finderlohn sowie Auslagenersatz, welche vom Besitzer der Fundsache zu zahlen sind.

Hohenstein-Ernstthal, den 09. Dezember 2016

Richter, Leiter Bürgerbüro

Alles für die Liebe am 15.01.2017.

Wir laden Sie ein zur Hochzeits- und Eventmesse.



Unser Ausstellungsraum verwandelt sich in einen Ort für Verliebte, die die Ringe tauschen wollen. Zahlreiche regionale Aussteller präsentieren Ihnen bei uns alles, was zu einer gelungenen Hochzeitsfeier gehört. Freuen Sie sich auf eine Tortenverkostung, Fotografen, Hochzeitsfrisuren, Brautmoden, Schmuck, Floristik und Informationen zur idealen Location vom Landgasthaus und Hotel BEIERLEINS. Die perfekte Hochzeitskutsche finden Sie natürlich in unserer großen Auswahl an neuen Audi Modellen. Sagen Sie „Ja“ und seien Sie dabei. Wir freuen uns auf Sie.

Am Sonntag, den 15.01.2017 von 11 bis 17 Uhr in Ihrem Autohaus Schmidt am Sachsenring.



Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf / OT Hermsdorf, Tel.: 03723/6960-60
autohaus@schmidt-sachsenring.de, www.audi-partner.de/schmidt-sachsenring



Kurzbericht

über die 20. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates am 21. November 2016

Zur Sitzung waren 8 Ortschaftsräte und der Oberbürgermeister Herr Kluge anwesend. Herr Küttner leitete die Sitzung.

Auswertung der 1. Wüstenbrander Vereins- und Talenteschau

Die 1. Wüstenbrander Vereins- und Talenteschau war ein Erfolg. Die Vereins- und Talenteschau war über die gesamte Veranstaltungszeit gut besucht und es gab zahlreiche positive Rückmeldungen.

Herr Küttner dankt nochmals allen Mitwirkenden für ihre Teilnahme, den Ausstellern für die schöne Präsentation ihrer Vereine und Hobbys sowie den Talenten auf der Bühne für die gelungene Gestaltung des Programms. Ein weiterer Dank geht an die Ortschaftsräte, welche durch ihren Einsatz bei der Planung sowie der Durchführung der Veranstaltung einen großen Teil zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Bei allen positiven Rückmeldungen gab es aber auch Verbesserungsvorschläge, welche bei einer Wiederholung der Veranstaltung berücksichtigt werden.

Herr Kluge lobte das Engagement der Wüstenbrander Bürger bei der Durchführung der Veranstaltung und bestätigt nochmals, dass die Vereins- und Talenteschau eine gelungene Veranstaltung war.

Beratung über den grundhaften Ausbau des Siedlerweges

Die WAD plant den Bau der Abwasseranschlüsse auf dem Siedlerweg in Wüstenbrand für das Jahr 2017. In diesem Zug wäre ein grundhafter Ausbau der Straße sinnvoll. Für den Ausbau des Siedlerweges müsste die Stadt Hohenstein-Ernstthal Straßenausbaubeiträge erheben, welche durch die Anwohner des Siedlerweges zu begleichen wären. Die Anwohner wurden rechtzeitig durch die Stadtverwaltung und die WAD informiert und haben in der 49. und 50. KW 2016 die Möglichkeit der Anhörung. Da der Siedlerweg eine reine Anwohnerstraße ist, wird es ohne das Einverständnis der Anwohner des Siedlerweges keinen grundhaften Ausbau der Straße geben. Sollte das Bauvorhaben durch die Anwohner abgelehnt werden, wird lediglich der Abwasserkanal durch die WAD gebaut und der derzeitige Zustand wiederhergestellt.

Beratung über Parksituation in Wüstenbrand

Parksituation Parkplatz Rathaus Wüstenbrand

Der Parkplatz am Rathaus in Wüstenbrand wurde als Kurzzeitparkplatz für 2 Stunden ausgeschildert. Das Ziel, Parkplätze für die Besucher der umliegenden Einrichtungen und Arztpraxen zu schaffen, wurde damit erreicht. Die bisherige Lösung als Dauerparkplatz hatte dazu geführt, dass der Parkplatz welcher den Besuchern der Einrichtungen in Wüstenbrand dienen soll, mehrheitlich als Mitarbeiterparkplatz der umliegenden Firmen genutzt wurde.

Parksituation Lindenhofweg

Es gab Beschwerden durch Anwohner des Lindenhofwegs über die Parksituation an der Schule auf dem Lindenhofweg. Derzeit besteht eine unklare Parksituation. Die Situation könnte geklärt werden, indem die betreffenden zwei Parkplätze als Kurzzeitparkplätze für 30 Minuten ausgeschildert werden. Dadurch würde die Situation eindeutig geklärt und eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erfolgen. Die 30 Minuten sind für Eltern ausreichend um ihre Kinder in die Schule zu bringen sowie sie aus der Schule oder dem Hort abzuholen. Der Ortschaftsrat spricht sich für die Beschilderung der Parkplätze als Kurzzeitparkplätze aus.

Informationen zur Vorbereitung des Wüstenbrander Weihnachtsmarktes
Herr Küttner informiert über den Weihnachtsmarkt der Grundschule in Wüstenbrand am 04.12.2016.

Informationen des Oberbürgermeisters und des Ortsvorstehers

Herr Kluge informiert über die Umsetzung der Bank am Volkshausteich. Derzeit ist keine neue Bank vorhanden.

Herr Röder informiert darüber, dass die Stadt Chemnitz den Kauf der Grundstücke für den Bau des Radweges zwischen Chemnitz Küchwald und Wüstenbrand beschlossen hat. Die Stadt Hohenstein-Ernstthal wird sich mit der Stadt Chemnitz in Verbindung setzen. Chemnitz plant den Baubeginn des Radweges für 2019.

Anfragen der Ortschaftsräte und der Bürger

Herr Hoyer weist auf die neue Ausstellung der Plakate im Rathaus in Wüstenbrand hin. Diese kann donnerstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr besichtigt werden.

Weitere Probleme und Anfragen gibt es nicht. Der Ortsvorsteher dankt allen für die Mitarbeit und beendet die öffentliche Sitzung.

Küttner
Stellv. Ortsvorsteher

Winterfeuer 2017

Die Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr und des DRK-Ortsvereins Wüstenbrand laden alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Winterfeuer am 07.01.2017, ab 16:00 Uhr auf das Gelände der Feuerwehr ein.
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt!

Aufgrund einer Anzeige im vergangenen Jahr findet das Winterfeuer in abgewandelter Form statt. Es werden weder die Bäume eingesammelt, noch findet eine Verbrennung der abgeputzten Weihnachtsbäume statt!

Der Erlös der Veranstaltung kommt in diesem Jahr dem Heilpädagogisch-künstlerischen Therapeutikum Chemnitz e.V. mit Sitz in Langenchursdorf zugute.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

02.01.	Frau Gertraud Martin	90
05.01.	Frau Ruth Taudt	80
13.01.	Frau Christa Vogel	80
16.01.	Frau Herta Preuß	95
19.01.	Herr Horst Schrepel	90
24.01.	Frau Monika Albert	75
27.01.	Frau Sonja Oertel	70
29.01.	Frau Brunhilde Decker	85
31.01.	Frau Brigitte Haase	75

Die Geburtstagsfeier für die geladenen Jubilare findet am **05.04.2017, 14:30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt.

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes (BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende, veröffentlicht werden. Wir bitten um Verständnis!

Sitzungstermin Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, den 16.01.2017, 19:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

IHR SICHERHEITSDIENSTLEISTER FÜR DIE REGION

- STREIFEN- UND REVIERDIENST
- ALARMAUFSCHALTUNG / INTERVENTION
- OBJEKTSCHUTZ
- EMPFANGS- UND REZEPTIONSDIENST
- PLANUNG, INSTALLATION UND WARTUNG VON VIDEOANLAGEN UND ALARMANLAGEN
- SCHLÜSSELDEPOT

cobra security GmbH & Co. KG
Weinkellerstraße 28 | 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: (0371) 2737123 | www.cobra-security.de

Blutspendetermin

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende findet statt am **24.01.2017, von 16:30 bis 19:30 Uhr** in der Diesterweg-Grundschule Wüstenbrand, Wüstenbrander Schulstraße 5.

Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1, 7

Gottesdienste

01.01.	17:00 Uhr	Gemeinsamer Singe-Gottesdienst der drei Stadtgemeinden in St. Trinitatis
06.01.	18:00 Uhr	Wiederholung des Wüstenbrander Krippenspieles in St. Trinitatis
08.01.	10:30 Uhr	Sakraments-Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
15.01.	17:00 Uhr	Gemeinsamer Allianz-Abschluss-Gottesdienst in St. Christophori
22.01.	09:00 Uhr	Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst
29.01.	09:30 Uhr	Predigt-Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Predigt-Nachgespräch
05.02.	09:00 Uhr	Sakraments-Gottesdienst und Kindergottesdienst

Gemeindeveranstaltungen

Christenlehre (Kl. 1-4), Grundschule:	mittwochs	15:45 Uhr
Kurrende:	donnerstags	17:00 Uhr
Konfirmandenstunde:	mittwochs	17:30 Uhr
Bibelstunde:	Die., 3. + 17. Januar	19:30 Uhr
Seniorenachmittag:	Do., 26. Januar	14:30 Uhr
Andacht Seniorenheim, Jahnweg:	Mi., 01. + 25. Januar	15:00 Uhr
Andacht Wohngruppe, Bahnhofstr.:	Mi., 04. Januar	15:00 Uhr
Frauentreff	Mo., 09. Januar	19:30 Uhr

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes, sollten Sie zwei Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Wochenendspiegel unter der Telefonnummer: 0371 33 200 151.

Da es bei der Verteilung der Amtsblätter ab und an Schwierigkeiten gegeben hat, besonders im Ortsteil Wüstenbrand, liegen die Amtsblätter zusätzlich wie folgt aus:

- Ortschaftsverwaltung
- Bäckerei Leonhardt
- Getränkehandel (neben Norma), Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. 1 c

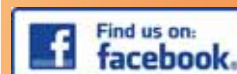
Weitere Auslagestellen sind auch die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.

Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de/buerger/amtsblatt abrufbar ist.

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

**Büro: Am Bahnhof 6 · 09350 Lichtenstein · Tel. (037204) 8 60 34
Funk (0172) 6 48 29 11 · www.pflegedienst-sonnenschein.de**



unter **Pflegedienst Sonnenschein GmbH**

Ambulante Senioren- und Krankenpflege

Sonnenschein GmbH

Sie finden uns auch auf der Lungwitz Str. 28 A in 09356 St. Egidien

...auch für Privat: Reinigung der Wohnung nach Hausfrauenart + Einkäufe mit Ihnen. Wir helfen Ihnen gern, Anruf genügt!

Für alle Kassen und privat



geprüfte Qualität

**Fremdenverkehrsverein Hohenstein-Ernstthal e.V.
am 1. Adventswochenende bei
Weihnachtsmärkten in den Partnerstädten
Burghausen und Hockenheim**



Foto: U. Gleißberg

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass zu den Weihnachtsmärkten in den Hohenstein-Ernstthaler Partnerstädten Burghausen und Hockenheim Vertreter des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V. Spezialitäten aus Sachsen präsentieren.

Am ersten Adventswochenende fand in der Baden-Württembergischen Partnerstadt Hockenheim der traditionelle Weihnachtsmarkt mit sächsischer Beteiligung statt. Beim „Hockenheimer Advent“ ist der Stand des Hohenstein-Ernstthaler Fremdenverkehrsvereins in der Stadthalle seit mehr als 20 Jahren immer dicht umlagert. Angebotsschwerpunkte sind hier ein repräsentatives Sortiment erzgebirgischer Volkskunst (Räuchermänner, Pyramiden, Schwibbögen), weihnachtliche Backwaren (Stollen u. a.) und Glückauf-Bier. Neben den Verkaufsangeboten präsentierten eine Klöpplerin und ein Schnitzer ihr handwerkliches Können hautnah den zahlreichen Besuchern dieses vorweihnachtlichen Events in der Rennstadt Hockenheim. Parallel dazu wurden in Burghausen vom 25. bis 27.11. beim „ADVENT IN DEN GRÜBEN“ am Stand des Fremdenverkehrsvereins HOT erzgebirgische Volkskunst und regionale Spezialitäten wie z. B. Weihnachtsstollen der Bäckereien Friedemann und Scheer, ausgewählte Artikel der Marmeladenmanufaktur „Holunder & Co.“ und Glückauf-Bier angeboten. Besonders begehrt sind erfahrungsgemäß immer frische Fleisch- und Wurstwaren der Fleischerei Stein aus Niederlungwitz. Erstmals bereicherten aber auch ausgewählte Produkte der Landfleischerei Körner aus Wüstenbrand das vielfältige Angebot.

*Uwe Gleißberg
Vorsitzender Fremdenverkehrsverein*



Foto: JBO HOT / MSAE

Am 3. Dezember 2016 lud das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal erstmals zu einem festlichen Weihnachtskonzert mit dem Titel „Folget dem Stern“ in die St.-Christophori-Kirche ein. Auf dem Programm stand unter der künstlerischen Leitung von Sören Hofmann eine musikalische Reise im Zeichen von Christi Geburt von der „von der Wurzel Jesse zum schön leuchtenden Morgenstern“, mit Werken, die ursprünglich aus den Federn von Michael Praetorius und Philipp Nicolai stammen. Dabei verstärkten europaweit erfolgreiche Musiker wie der Percussionist Thomas Schneider aus Berlin den Klangkörper; und Euphoniumist Joffrè Hoffmann war zugleich an der Orgel zu hören. Außerdem präsentierte sich das Orchester mit „Es ist ein Ros' entsprungen“ als Chor. Für die außergewöhnlichen und stimmungsvollen Darbietungen spendeten die Zuhörer anhaltenden Applaus. Diese Bewertung durch das Publikum unterstrich einmal mehr, dass die 2015 anlässlich der Wertungsspiele gezeigten Leistungen keine Momentaufnahmen darstellten.

MODE Trend
Hentschel

**20% 30%
Kuschel-
Prozente
25% 40%**

Mode Trend im Kauflandcenter

Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hohenstein-Er. Tel. 03723 415366	Öffnungszeiten Mo - Fr 9 - 20 Uhr Sa 9 - 18 Uhr
---	--

Stoffwechselkur – Der Weg zum Erfolg!

INFO-VERANSTALTUNG

Um Platzreservierung wird gebeten!

in Lichtenstein

Info-Hotline: 037204-89690

Montag	16.01.17	9:30 – 10:30 Uhr
Mittwoch	18.01.17	19:30 – 20:30 Uhr



in Hohenstein-Ernstthal

Info-Hotline: 03723-47852

Dienstag	17.01.17	9:00 – 10:00 Uhr
Donnerstag	19.01.17	18:00 – 19:00 Uhr



Stoffwechselkur – wir waren dabei.

Stoffwechselkur – alles schön und gut, aber wird es uns gelingen?

Zu Beginn waren wir beide sehr skeptisch, aber wir haben es durchgezogen: gewogen, gemessen, das ganze Programm und dann ging's los. Ich schrieb einen Einkaufszettel für die ganze Woche – der Korb war voll mit Gemüse; der Fleischer um die Ecke – ruck zuck waren die Mahlzeiten vorbereitet.

Nach ein paar Tagen „Diät-Essen“ bemerkten wir, dass die

Hosen schon lockerer saßen – schön. Mit bissel Sport und gesundem Essen machte uns die Diät Spaß. Nein – Hunger, den gab es nicht!

Nach 4 - 5 Wochen purzelten die Kilos!

Jürgen, vom Startgewicht 94 kg auf 80 kg runter, ich von 62 kg auf 53 kg runter – das kann sich sehen lassen. Ich bin ganz stolz auf meine neue Kleidergröße! Größe 40 war einmal, jetzt müssen neue Kleider in Größe 36 her. Das ist doch „Spitze“ oder?

Die Kur können wir mit ruhigem Gewissen weiterempfehlen!

Danke für die Betreuung während unserer Kur!

Peggy und Jürgen W.

Im Museum aufgespürt (9)



„...Man lernt immer noch Neues kennen. Kürzlich las ich zum erstenmal zwei Bücher eines Autors, der seit Jahrzehnten der gelesenste in Deutschland ist und den ich noch nicht kannte. Es ist Karl May. Von Leuten, die etwas verstehen, war immer gesagt worden, er sei ein übler Macher und Schmierer. Es gab einmal eine Art Kampf um ihn. Nun, ich kenne ihn jetzt und empfehle seine Bücher den Onkeln von Herzen, die der Jugend Bücher schenken wollen. Sie sind phantastisch, unentwegt und hanebüchchen, von einer gesunden, prächtigen Struktur, etwas völlig Frisches und Naives, trotz aller flotten Technik. Wie muß er auf die Jugend wirken! Hätte er doch den Krieg noch erlebt und wäre Pazifist gewesen! Kein Sechzehnjähriger wäre mehr eingerückt....“

Hermann Hesse (1919)

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Der RO-WE-HE im Faschings-Fieber!



Im Februar beginnt für uns Karnevalisten wieder die Hochsaison!

Und deshalb laden wir am 24.02.2017 nun bereits zum 12. Mal viele umliegende und befreundete Faschingsvereine mit ihren Männerballetts ins Schützenhaus zum

Grand Prix der „Männer in heißen Höschen“ ein. Dort zeigen ab 20:00 Uhr die jungen, junggebliebenen, muskulösen oder aber auch Waschbärbauch artigen, aber dennoch auf jeden Fall immer graziösen Tänzer ihr Können.

Am Samstag, den 25.02., zeigen alle Boys and Girls vom Faschingsclub dann ihr neues Programm:

„Der RO-WE-HE fliegt überm Teich – Amerika, wir kommen gleich!“

Getreu dem Motto „Born in the USA“ begrüßen sie dann die Hohenstein-Ernstthaler Marilyn Monroes, Michael Jacksons, Barack Obamas und vielleicht auch einige Freiheitsstatuen ab 20:00 Uhr im Schützenhaus. Bei dieser bunten Partymischung, einem Manhattan-Cocktail und dem Jailhouse-Rock ist der Spaß vorprogrammiert.



Nach den großen Sausen für die Erwachsenen kommen dann endlich die Kinder an die Reihe.

Wie jedes Jahr feiern wir unseren Kinderfasching mit euch am Sonntag unseres Faschingswochenendes. Hoppelhase Hans lädt Groß und Klein ab 15:00 Uhr in den Großen Saal des Schützenhauses ein, um mit ihm zu tanzen, zu lachen und auch zu naschen.

Karten für die Veranstaltungen am Freitag und Samstag sind erhältlich in der Stadtinformation oder können im Reisebüro Lauer auf der Weinkellerstraße erworben werden.

Der RO-WE-HE freut sich auf ein spannendes Faschingswochenende und verbleibt mit dreifachem Traat Veeder!

„Das Buschgespenst“ Ein Theaterstück nach Karl May



Anlässlich des 175. Geburtstages Karl Mays soll in der Uhlig-Mühle in unmittelbarer Nähe seines Geburtsortes ein bisher einmaliges Theaterereignis stattfinden. Dazu ist es Hohenstein-Ernstthaler Karl-May-Freunden gelungen, die Baldauf Villa Marienberg als Veranstalter zu gewinnen.

Ein vor langen Jahren unschuldig Verurteilter kehrt in seine Heimat zurück, um die Hinterleute einer Pascherbande und ihre kriminellen Umtriebe aufzudecken. Zusammen mit Förster Wunderlich steht er dem armen Hausweber Eduard Hauser im Kampf um seine Liebe und für seine Familie gegen das „Buschgespenst“ zur Seite.

In den Jahren 2015 und 2016 brachten die Theatergruppe der Baldauf Villa, die Hammerbühne Annaberg und weitere Laiendarsteller aus dem Erzgebirge unter der Regie von Gerd Schlott eine Bühnenadaptation der Buchvorlage „Das Buschgespenst“ des Karl-May-Verlages zur Aufführung. Am Rande der 2016er Vorstellung in Zwönitz konnte Constanze Ulbricht, die Leiterin der Baldauf Villa, für die Herausforderung begeistert werden, zu Ehren Karl Mays an seinem 175. Geburtstag das beliebte Werk in der Heimat des Autors in der Jahreszeit seiner Handlung als Winter-Freilichttheater aufzuführen. Am 27. November 2016 wurde das Projekt von den Initiatoren im Karl-May-Haus Hohenstein-Ernstthal der Öffentlichkeit präsentiert.

Die Koordination der Vorbereitungen vor Ort liegt in den Händen des Mitinitiators der Veranstaltung Henry Kreul. Bitte denken Sie für die Vorstellung an witterungsgerechte Kleidung. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.

Termin: Samstag, 25. Februar 2017, 19:00 Uhr
Aufführungsort: Uhlig-Mühle, Waldenburger Str. 14, 09337 Bernsdorf
Kartenbestellung über Baldauf Villa Marienberg, Tel.: 03735 22045

Dr. Kerstin Orantek

Preisaktion bei uns purzeln die Preise!

Freuen Sie sich auf viele wunderschöne neue Modelle zum reduzierten Preis! Bis zu 30% Preisreduzierung erwarten Sie! Schnell sein lohnt sich.

WIR HABEN REDUZIERT

SCHUH WINKLER

Zwickau • Hauptmarkt
Hohenstein-Ernstthal • Weinkellerstraße

Bestattungshaus Schüppel
Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
 Telefon: 03723 47518 Fax: 03723 414307

Allgemeine Öffnungszeiten:
 Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
Öffnungszeiten der Nähstube:
 Montag bis Mittwoch 07:00 – 15:00 Uhr
Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube:
 Montag bis Mittwoch 09:00 – 14:00 Uhr

- **Mit Voranmeldung:**
 Montags und mittwochs professionelle Beratung u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit, jeden 4. Mittwoch im Monat Beratung des Mieterbundes.
- **Auf Anfrage:** Rentenberatung und Computerkurse

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
 dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736 frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 16:30 Uhr

- Jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat Beratung des Mieterbundes. Voranmeldung erforderlich!
- Beratungen in sozialen Angelegenheiten mit Anmeldung unter 03721 273919
- Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

MehrGenerationenHaus
 „Schützenhaus“, Logenstraße 2
 Unser Haus ist euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Tel. 03723 678053 Fax 678051 mgh@iws-west Sachsen.de



Suchen Sie Rat oder Hilfe, so kommen Sie bei uns vorbei – Sicher können wir helfen.

„Offener Treff“
Montag bis Freitag 08:30 – 15:30 Uhr mit Lesestube und einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.
 Von Montag bis Freitag bieten wir preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Lieferung ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Nach Absprache richten wir Kindergeburtstags- und Familienfeiern aus und unterstützen Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen und Kindergartengruppen.

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat lädt das MGH zum **gemütlichen Plausch bei Kaffee und Gebäck**. Melden Sie sich doch einfach unter o.g. Telefonnummer an.

Generationen-Universale
19.01.2017, 16:00 Uhr – Thema: „Sherlock Holmes – Der berühmte Meisterdetektiv“
 Jeder Wissenschungrige von 7 – 99 Jahren ist recht herzlich eingeladen und erhält einen speziellen Sammelbutton (Eintritt Kinderstudenten 1,00 Euro; Erwachsene 3,00 Euro)

Tanztee im MGH – Alle Junggebliebenen können im Schützenhaus das Tanzbein schwingen! Die Veranstaltung findet jeden 2. Dienstag im Monat statt (10.01.2017, 14:30 – 18:00 Uhr).

Keramikzirkel
 Ob Anfänger oder Profi, jeder ist herzlich eingeladen mit uns zu töpfern! (02.01./16.01., 15:00 Uhr)

Termine zu Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen
 Informationen und Hilfe erhalten Sie bei Fragen oder Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse), Terminvereinbarungen unter Tel. 0375 452695. Die Beratungen finden i.d.R. jeden ersten und dritten Montag im Monat statt.

Jeden Mittwoch, 10:00 Uhr, Deutsch für Kinder (Vorschule)

Angebote der oben genannten Vereine
 Kopierservice, Gedächtnistraining, Handyberatung für Senioren, Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Änderungsschneiderei, Näharbeiten für sozial Schwache, Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, stundenweise Kinderbetreuung, Näh-, Strick und Klöppelkurse, Keramik-, Foto- und Malzirkel, Seidenmalerei, Gesprächsrunden zu aktuellen Themen

Nähere Informationen über weitere Service-, Freizeit- und Beratungsangebote bekommen Sie unter den jeweiligen Telefonnummern.

Erzgebirgsverein e.V.

05.01.2017 10:00 Uhr Wanderung in der Region, Treffpunkt Altmarkt
 19.01.2017 19:00 Uhr Vereinsabend, Gasthaus „Stadt Chemnitz“



Gäste sind herzlich willkommen!



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
 Dresdner Straße 109,
 09337 Hohenstein-Ernstthal

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr für Besucher offen.
 Befahrungen unter Tage sind von März bis Oktober nach Vereinbarung möglich. Voranmeldungen bitte bei Thomas Posern unter Tel. 03723 700200.

Stadtinformation

Geschäftsstelle des Fremdenverkehrsvereins Hohenstein-Ernstthal e.V.,
 Altmarkt 41, Tel.: 03723 449400, E-mail: stadtinfo@hohenstein-ernstthal.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:

Tickets für den GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland
ACHTUNG neuer Termin vom 30.06. – 02.07.2017

Neu in der Stadtinformation:

- „90 Jahre Sachsenring“ – Pins, Aufkleber, Kalender
- DVD – MotoGP Saisonrückblick 2016
- Kaffeetasche – Hohenstein-Ernstthal Ditsch-Dippl
- Tickets ADAC Sachsenring Classic
- DVD „On any Sunday“
- Buch „BARRY – Die Geschichte der Motorrad-Legende Barry Sheene
- Aktuelle Postkarte vom Sachsenring
- Kalender 2017: „Hohenstein-Ernstthal“, „Historie Sachsenring“, „Formel 1“, „Sidecar“, „AWO“
- Buch von Stadtchronist Wolfgang Hallmann (Preis 19,99 Euro): „Hohenstein-Ernstthal – Die Bergstadt am Sachsenring“.
- Zugelassenen Restabfallsäcke (70 l) vom Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes. (Stückpreis 2,86 Euro).



Der bereits 13. Jahrgang vom „Hohenstein-Ernstthaler Kalender“ des hiesigen Geschichtsvereines ist ab sofort in der Stadtinformation, im Karl-May-Haus und in der Klis'schen Buchhandlung zum Preis von 7,50 Euro erhältlich. Thema für das Jahr 2017: Türen, Tore, Portale.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de

Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Kleiderkammer, Herrmannstraße 42

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 13:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

Wir freuen uns über Ihre Spendenbereitschaft!

Benötigt werden zurzeit:

- funktionstüchtige Schlitten, Schneeschuhe, Schlittschuhe, Poporutscher
 - funktionstüchtige Kinderwagen und Buggys, Babybekleidung, Damen- und Herrenbekleidung, Schuhe für Herbst/Winter
 - dringend Kinderbekleidung Gr. 128 bis 164 sowie Kinderschuhe und Stiefel in allen Größen
 - für den Haushalt: Handtücher, Badetücher, Geschirrtücher, Bettwäsche, Bettlaken
 - für das Bett: Saubere Kopfkissen, Zudecken, Wolldecken
- Die Spielgeräte unterliegen einer Sichtprüfung durch unsere Mitarbeiter und können nur angenommen werden, wenn sie voll funktionstüchtig sind.

Stätte für Begegnungen

07.02.2017 „Blick über den Tellerrand“
Armut und Verzweiflung in Rumänien – Hilfe und Unterstützung durch das Projekt Rumänienhilfe in beeindruckenden Bildern, Vorträgen und Berichten, Gäste sind ehrenamtliche Helfer wie Frau Engling und Herr Friedrich

Betreute Ausflüge - Vorschau bis August 2017

21.03.2017 Grenzgänge „rüber und nüber“
25.04.2017 Osterbrunnenfahrt in die Fränkische Schweiz
23.05.2017 Sächsische Schweiz pur
20.06.2017 Erzgebirge & Vogtland „querbett“
25.07.2017 Wasserparadies Neuseenland & Schifffahrt Zwenkauer See
22.08.2017 Auf zur Moritzburger Kutschpartie + Meißen

Kurberatung – Vorsorge für Mütter/Väter und ihre Kinder

Alltag, der immer öfter krank macht!

Kindererziehung, immer für die Familie da sein, Haushalt und Beruf, finanzielle Sorgen, Partnerprobleme, wenn ein Angehöriger gepflegt werden muss oder ein Elternteil mit allem ganz auf sich allein gestellt ist, wachsen die Anforderungen des Alltags in unerträglichem Maße.

Erschöpfungszustände, Unruhe, Nervosität, Angst, Schlafstörungen, Allergien, Magen-Darm-Störungen, Herz-Kreislauf-Störungen, Rückenschmerzen und Kopfschmerzen sind typische Gesundheitsprobleme von Müttern und Vätern. Leiden Sie an den genannten Beschwerden oder Gesundheitsstörungen? Nehmen Sie diese Beschwerden ernst und sprechen Sie uns an!

Erste Hilfe Ausbildung

28.02.2017 08:00 - 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal

Wassergymnastik

Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit 13 Jahren Wassergymnastikkurse durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse! Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach, ob sie die Kosten des Kurses übernehmen!

Blutspendetermin

06.01.2017, 14:30 – 19:00 Uhr
Freiwillige Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, Turnerstraße 9

Vereinsmeisterschaft KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal 2016

Wie gewohnt fand auch in diesem Jahr das Finale der Vereinsmeisterschaft des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal wieder am Buß- und Betttag statt. Nachdem es im Jahr 2015 nur einen Vorlauf gab, fand heuer wieder der ursprüngliche Modus Anwendung, bei dem zwei Vorläufe ausgetragen werden, deren Durchschnittsergebnis in Addition mit dem Endlaufwert das Gesamtergebnis bildet. Insgesamt stellten sich dieses Mal 30 Vereinsmitglieder der Herausforderung – einer weniger als bei der letzten Auflage. Für den Höhepunkt des Tages sorgte Andreas Weise, dessen 120 Würfe erst bei der Schnapszahl 555 endeten. Mit diesem Ergebnis sicherte er sich den Gewinn des Vereinspokals, den der beste Spieler des Finallaufes für ein Jahr sein Eigen nennen darf. Eine weitere ausgezeichnete Leistung bot der A-Senior Berth Hübsch, der mit seinen 542 Holz vom sechsten Vorlaufplatz noch auf Rang zwei seiner Altersklasse vorsprang. Und auch der jüngste Kegler des Vereines, der elfjährige Dwayne Grimm, zeigte sich in starker Verfassung. Mit 504 Gesamtholz gelang ihm nicht nur das zehntbeste Finalergebnis, vielmehr sorgte er mit 191 Abräumern für den Rekordwert aller Teilnehmer. Im Hinblick auf das Durchschnittsergebnis des Endlaufes gelang keine Steigerung. Nach 476,4 Holz (2014) und 489 Holz (2015) fiel dieses auf 473 Holz.

Der Ergebnisüberblick:

Jugend B männlich:

1. Dwayne Grimm (Vorlauf: 441,5 / Endlauf: 504 / Gesamt: 945,5)

Jugend A männlich:

1. Nico Stöver (521 / 497 / 1018)
2. Tobias Gruner (380 / 442 / 822)

Juniorinnen:

1. Lisa Radau (487 / 503 / 990)

Damen:

1. Ines Rongstock (530 / 531 / 1061)
2. Nancy Komrowski (519 / 492 / 1011)
3. Birgit Fanghänel (510 / 500 / 1010)

Herren:

1. Andreas Weise (513 / 555 / 1068)
2. Kai Kretschmann (524,5 / 527 / 1051,5)
3. Rico Beer (506 / 514 / 1020)

Damen A:

1. Julia Lederer (520,5 / 509 / 1029,5)
2. Konstanze Drechsel (482 / 481 / 963)

Senioren A:

1. Thomas Hübsch (521 / 518 / 1039)
2. Berth Hübsch (482,5 / 542 / 1024,5)
3. Uwe Möbius (542,5 / 476 / 1018,5)

Senioren B:

1. Klaus Prohatzky (486,5 / 530 / 1016,5)
2. Gerhard Schenkel (521 / 481 / 1002)
3. Wolfgang Jüstel (480,5 / 503 / 983,5)

Senioren C:

1. Karl Winkler (509 / 537 / 1046)
2. Klaus Barnickel (455,5 / 492 / 947,5)
3. Jürgen Junghänel (457 / 468 / 925)

Vereinspokal:

1. Andreas Weise (555)
2. Berth Hübsch (542)
3. Karl Winkler (537)

Sieben unserer insgesamt neun Vereinsmeister: Julia Lederer (Damen A), Dwayne Grimm (U14), Ines Rongstock (Damen; vorn von links nach rechts) sowie Thomas Hübsch (Senioren A), Lisa Radau (Juniorinnen), Klaus Prohatzky (Senioren B) und Andreas Weise (Herren; hinten von links nach rechts). Es fehlen die beiden Vereinsmeister Nico Stöver (U18) und Karl Winkler (Senioren C).





HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatoweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Veranstaltungen im Januar

Gemeinschaftsstunde	sonntags	17:00 Uhr
Jugendstunde	samstags	18:30 Uhr
Frauenstunde	25.01.2017	19:30 Uhr
Bibelstunde	04. und 18.01.2017	19:30 Uhr

Allianzgebetswoche vom 10. – 15.01.2017, Thema: „Einzigartig“

Tag	Zeit/Ort	Referent	Musik	Bibeltext
10.01.	19:30 Uhr Wüstenbrand Gemeindehaus	Pfrn. Anke Indorf	Saitenspieler LKG	Römer 3, 21-24
11.01.	19:30 Uhr St.-Trinitatis- Gemeindehaus	JG Wübra	JG Wübra	Römer 3, 27.28
12.01.	19:30 Uhr St.-Pius-Kirche	Frank Vogt	Kath. Chor	Joh. 7, 37-39a
13.01.	19:30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft	Frau Dr. Bernhardt	Posaunenchor	Mt. 11, 25-30
15.01.	17:00 Uhr St.-Christophori- Kirche	Pfr. F. Nötzold	Allianz-Chor	Kol. 1, 27.28

Erzgebirgsgottesdienst des EZV Hohenstein-Ernstthal e.V.



Eine beliebte Tradition für unseren EZV Hohenstein-Ernstthal ist der aller zwei Jahre stattfindende Erzgebirgsgottesdienst. Waren wir im Laufe der Jahre zu Gast in der St.-Christophori-Kirche, der Röm.-Kath. Pfarrkirche St. Pius X., der St.-Trinitatis-Kirche und der St.-Martin-Kirche Oberlungwitz,

wurde er diesmal am 12. November 2016 in der Kirche Wüstenbrand gefeiert. In gewohnter Weise war die Kirche sehr gut besetzt. Neben unseren Mitgliedern des Erzgebirgsvereins waren zu unserer Freude viele Gäste und Gemeindeglieder erschienen. Die Eröffnung des Erzgebirgsgottesdienstes wurde mit Orgelklängen untermalt, wobei sich die gesamte Versammlung ehrfurchtsvoll erhob. Beim feierlichen Einzug, angeführt von Pfarrer Nötzold, liefen die Träger unserer Vereinsfahne und der Fahne des stets beteiligten Freundeskreises Geologie und Bergbau e.V. Hohenstein-Ernstthal mit. Mehrere Bergleute in ihrem traditionellen Habit folgten ihnen als krönender Schluss hinterdrein.

Der Gottesdienst wurde unter anderem mit Liedern vom Männerchor Hohenstein-Ernstthal („Ehre sei Gott in der Höhe“ und „E Mensch ohne Glaubn“), und den Batzendorfern („Bunt sind schon die Wälder“, „Bild dir nischt eil“ und „Mei Vaterhaus“) sowie einer Lesung und eines Gebets in Mundart, vorgelesen von Hannes Sonntag, ausgestaltet. Pfarrer Nötzold sprach in seiner Predigt über Heimatliebe, Achtung der Schöpfung und den verständnisvollen Umgang der Menschen untereinander. Die gesammelte Kollekte (ca. 260 Euro) war für die Unterstützung der Kinderbetreuung des Netzwerks Zukunft Sachsen e.V. bestimmt. Unser Dank gilt auch Herrn Kantor Sonntag, der dem Gottesdienst den festlichen musikalischen Rahmen gab. Zum Schluss sangen wir alle gemeinsam ein bekanntes Lied von Anton Günther. Wiederum begleitet durch Orgelklänge zogen Pfarrer Nötzold, die Fahnenräger sowie die Bergleute wieder aus der Kirche aus, um den beeindruckenden Erzgebirgsgottesdienst zu beenden. Schon heute freuen wir uns auf den nächsten, der 2018 stattfinden und mit Sicherheit wieder großen Zuspruch genießen wird.

C. Schneider

IHK-Sprechtage Unternehmensnachfolge

Wann?	26.01.2017
Wo?	IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau
Wie?	Terminvereinbarung mit Frau Geipel oder Frau Heisler erforderlich: Tel.: 0375 8142231, ute.geipel@chemnitz.ihk.de oder angelika.heisler@chemnitz.ihk.de

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung.

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

In diesem Monat voraussichtlich zu sehen:

Vaiana:

Hey, mal ein Streifen von Disney!!! Die clevere Vaiana ist clever, flink, sportlich und nicht unterzukriegen, und Grenzen werden sowieso nicht anerkannt. Da stört es schon, daß man die Insel laut Stammesgenossen nicht verlassen darf. Doch ist die Familie in Not, da wird schon mal das Segel gesetzt und mit Halbgott-Legende Maui, Hausschwein Pua und dem bekloppten Hahn Heihei losgebraust. Action, Abenteuer, Witz und furchtbare Kreaturen. Das wird super und sieht in dieser Jahreszeit herrlich nach Urlaub aus. Es spricht unter anderem Andreas „Ein Hoch auf uns“ Bourani.

Regie: Jon Musker, Ron Clements

Länge: 103 min, ab 0 Jahre

Schubert in love:

Was kann man schon noch über den pullundertragenden Olaf Schubert schreiben, außer das er einen Kinofilm gemacht hat. Als letzter der Schubert Dynastie wird Olaf von seinem Vater (niemand geringeres als Mario Adorf) angehalten sich fortzupflanzen. Was sich sehr schwierig gestaltet, wenn man schüchtern ist. Aber natürlich kreuzt noch die Richtige den Weg unseres Helden. Verstärkung gibt es auch von der unvergleichlichen „Knallerfrau“ Martina Hill!!! Es ist zu befürchten, dass dies sehr lustig wird.

Regie: Lars Büchel

Länge: 94 min, ab 12 Jahre

Rouge One: A Star Wars Story

Der Todesstern wird gebastelt und ein Himmelfahrtskommando von Rebellen entsendet, um die Pläne zu stehlen. Genau, richtig gelesen. Die Pläne die lecker Prinzessin Leia (zumindest damals), im tapferen R2D2 versteckt. Angesiedelt zwischen Episode 3 und Episode 4 knallt der Trailer jetzt schon mehr wie Episode 1 bis 3 zusammen. Also Macht rein und Kino an, der „Ich bin dein Vater“ Typ, der mit seinem dunklen Kostüm und dem Helm und den asthmatischen Atemgeräuschen darf auch mit ran. Freut euch drauf, ihr tapferen Jedi Ritter.

Regie: Gareth Edwards

Länge: 133 min, voraussichtlich ab 12 Jahre

Sing:

Die „Minions“ Macher machen hier einen auf „DsdS“. Koala Buster Moon leitet ziemlich erfolglos ein Theater. Das ist natürlich traurig und macht keinen Spaß. Die rettende Idee ist ein Gesangswettbewerb. Auch ohne Dieter Bohlen findet dies hohen An- und Gesangsklang. Koala Bärchen ist wieder im Geschäft und wir kriegen was auf die Ohren.

Regie: Garth Jennings

Länge: 108 min, ab 0 Jahre

Gewinnspiel:

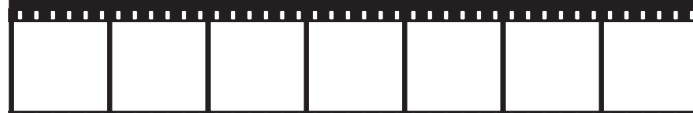
Zwei mal zwei Kinokarten bei richtiger Antwort auf folgende Frage:
„Wer verkaufte für 4 Milliarden Dollar die Rechte von Star Wars an Disney?“

Antwort mit Name, Anschrift und Telefonnummer an 0174 8146732. Einsendeschluss ist der 31.01.2017. Alles Gute fürs neue Kino Jahr!

Lösung November: **Daniel Radcliffe**,
Gewinner: Franziska R. und Christina K. aus HOT.

Infos unter:

www.kino.de oder www.ihrkino.de und 03723 42848 Kino „Capitol“



Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Januar 1917) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 67. Jahrgang (1917)

(Rechtschreibung im Original)

03. Januar 1917

Am heutigen Tage tritt § 2 der Bundesratsverordnung über die Ersparung von Licht und Kohle in Kraft, der wie folgt lautet: Alle offenen Verkaufsstellen sind um 7, Sonnabends um 8 Uhr abends zu schließen. Ausgenommen sind nur Apotheken und Verkaufsstellen, in denen der Verkauf von Lebensmitteln oder von Zeitungen als der Haupterwerbszweig betrieben wird.

04. Januar 1917

Eine große Freude wurde dem Schubert-Stift zum Weihnachtsfest zuteil. In hochherziger Gesinnung spendete ein nicht genannt sein wollender edler Gönner die Summe von 5000 Mark. Dem freundlichen Spender, der durch diese Liebesgabe dem Schubertstift einen weiteren Schritt zur Selbsterhaltung gibt, sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

06. Januar 1917

In den Morgenstunden des 8. Januar findet auch bei uns eine sichtbare vollständige Mondfinsternis statt; hier ist aber nur das Ende der Verfinsternung zu beobachten. Am 23. früh findet eine teilweise Sonnenfinsternis statt, wir können hier aber gleichfalls nur deren Ende sehen.

11. Januar 1917

Die Schulrekruten werden in den nächsten Tagen aufgerufen. Für die Altstädter Schulen hat die Anmeldung der Ostern 1917 schulpflichtig werdenden Mädchen und Knaben am 15. und 16. Januar zu erfolgen. Die betr. Kinder sind dem Direktor vorzustellen.

16. Januar 1917

Ein bedauerlicher Zwischenfall ereignete sich gestern bei dem Gastspiel der „Lustigen Leipziger“ im Altstädter Schützenhaus, indem der Direktor der Truppe, Herr Soesner, einen Krampfanfall erlitt. Man brachte den Bewußtlosen sofort aus dem Saal.

17. Januar 1917

In nächster Zeit soll, wie verlautet, wieder ein Teil der Gemüsekonserven zum Verkauf freigegeben werden. Wie erinnerlich, ist bereits vor Weihnachten der Verkauf eines Fünftels der in den Läden vorhandenen Konserven gestattet worden.

19. Januar 1917

Die Gemüsekonserven-Kriegsgesellschaft teilt mit, daß der Absatz von Gemüsekonserven und Faßbohnen nach wie vor streng verboten ist. Die Freigabe des Absatzes wird erst in einigen Wochen erfolgen. Die Gemüsekonserven sollen für die gemüseärmste Zeit aufgespart werden. Gegenteilige Nachrichten sind irrig.

20. Januar 1917

Nachdem das Gesuch des Deutschen Gastwirtsverbandes um Verlängerung der Polizeistunde an Kaisers Geburtstag bis 1 Uhr abgelehnt wurde, ist sächsischerseits folgendes bestimmt worden: Am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers, dem

27. d. M., ist die Polizeistunde allgemein auf 11 ½ Uhr festgesetzt worden. Auch solche Betriebe, für die sonst eine frühere Schließung angeordnet ist, wie Theater, Kino usw., dürfen an diesem Tage bis ½ 12 Uhr offen halten.

Fälle von Schweineseuche einschließlich Schweinepest waren nach der amtlichen Aufnahme vom 15. Januar in Sachsen in 9 Gemeinden und 14 Gehöften vorhanden; davon entfallen auf den Bezirk Glauchau 6 (3 in Glauchau, 2 in Dennheritz, 1 in Langenchursdorf).

21. Januar 1917

Einer jugendlichen Diebesbande ist unsere Polizei auf die Spur gekommen. Es handelt sich um vier Schulknaben, die gemeinsam Ladendiebstähle ausführten, vornehmlich dort, wo sie Schokolade, Zucker und dergl. erwischen konnten. In zwei Fällen kommt auch schwerer Einbruch in Frage; hier fielen den Knaben, von denen erst einer im strafmündigen Alter steht, Kleidungsstücke und eine Weihnachtspyramide in die Hände.

24. Januar 1917

Die nächtliche Kälte – fast 18 Grad Celsius – mit Nebel, schuf prächtige Rauheifbildungen. Wie Märchenzauber nimmt sich der Baumbestand in den Gärten aus, in abertausend feinsten Kristallen glitzern und spiegeln sich die Zweige und Äste in den Strahlen der Sonne, die sich uns allerdings erst in den späten Vormittagsstunden zeigte, sodaß hier die Sonnenfinsternis nicht beobachtet werden konnte. Auf dem Fichtelberge jedoch genoß man, wie uns von dort drahtlich gemeldet wird, dies Schauspiel in seinem ganzen Umfange.

28. Januar 1917

Von einem traurigen Geschick betroffen wurde der auf der Bahnstraße wohnende Fabriksscherer, Herr Eduard Beyer. Dieser erhielt in den schweren Kämpfen an der Somme einen Granatsplitter in die Augen, wodurch er auf einem Auge die Sehkraft einbüßte. Trotz ärztlicher Kunst war es nicht möglich, das andere Auge zu erhalten, denn es mußte vor kurzem entfernt werden, so daß der Bedauernswerte nun vollständig erblindet ist.

30. Januar 1917

Das neue Kriegsmus wird voraussichtlich erst Anfang Februar und nicht, wie ursprünglich in Aussicht genommen war, Ende Januar zum erstenmal zur Ausgabe gelangen. Auch in diesem Falle hat der Frost einen Strich durch die Rechnung gemacht, weil die Beförderung der großen Masse notwendigen Materials eine Stockung erfahren hat.

31. Januar 1917

Wie die Reichsbekleidungsstelle mitteilt, stehen ihr in nächster Zeit größere Posten von grauen Männersocken, grauen Frauenstrümpfen und schwarzen und grauen Kinderstrümpfen zur Verfügung. Die Strümpfe sollen durch die Kommunalverbände der bedürftigen Bevölkerung zugeführt werden.

3 Minuten Heimatkunde



Kann man den Keilberg sehen?

Ja, man kann von unserem Pfaffenberg bei gutem Wetter den in Böhmen, in der Tschechischen Republik liegenden höchsten Berg unseres Erzgebirges sehen. Andreas Kretschel hat zweimal mit Fotos in der „Freien Presse“ den eindeutigen Beweis geliefert. Der Berg ist 1.244 m hoch. Anfangs hieß er Sonnenwirbel, dann Keil, später Keilberg, und jetzt ist sein tschechischer Name Klinovec (spr. Klinovetz). Klin heißt auf Deutsch Keil. Aus der Ferne ist als deutliches Kennzeichen der kompakte, hohe Fernsehturm auszumachen. Der Aussichtsturm ist dagegen nur ein Winzling, aber viel schöner gestaltet. Eine Besteigung lohnt sich heutzutage auf alle Fälle. Schon 1884 wurde nach einem hölzernen Aussichtsgestell dieser, so kann man sagen, dieser Aussichtsturm gebaut. Das geschah unter der Federführung des vier Jahre vorher gegründeten Erzgebirgszweigvereins Sankt Joachimsthal, das heute Jachymov heißt. Allerdings ist der jetzige Turm ein originaler Nachbau (2007-2013). Sein Vorgänger war so mürbe geworden, dass er nicht mehr erhalten werden konnte. Das Unterkunftschaus ist nach wechselvoller Geschichte in einem völlig desolaten Zustand und schon viele Jahre geschlossen. Wer es noch kennenlernen konnte, wird sich an die wertvolle Kassettendecke im Sobitschka-Saal erinnern. In 26 Kassetten sind die Wappen von böhmischen Erzgebirgsstädten enthalten. Anton Günthers Schwiegervater hat als Zimmermannsmeister daran mitgearbeitet.

In Sankt Joachimsthal am Fuße des Keilberges hielt sich 1911 Karl May mit seiner Frau einige Wochen zur Kur auf.

Unser Pfaffenberg gestattet an mehreren Stellen eine gute Fernsicht, aber schon 1938 beklagte Karl Jähniß, dass etliche Aussichtspunkte zugewachsen seien. Immer noch ist außer dem Keilberg der Fichtelberg, der Auersberg, der mit einem markanten Bauwerk der Flugsicherung ausgestattet ist, zu sehen. Auch der Fernsehturm Geyer und der Katzenstein bei Stollberg-Gablenz gehören zu den leicht zu entdeckenden geographischen Besonderheiten. Das Erzgebirgische Becken liegt vor uns ausgebreitet. Ursprünglich wollte der Erzgebirgszweigverein Hohenstein-Ernstthal nur einen Aussichtsturm errichten und einen Park anlegen. Unter hohem persönlichen Einsatz wurde aber 1911 das Berggasthaus gebaut und eingeweiht. Bergfeste des Vereins hatten die Finanzierung unterstützt. Der Stadtpark wurde mittlerweile zu einem Wald. Der Säuberlichpark sollte sich nach dem Wunsch des Sponsors durch Wiesen auszeichnen. Aber er wurde teilweise nun auch mit Bäumen besetzt. Mit Gedenksteinen und Straßennamen danken die Einwohner unserer Stadt den Schöpfern dieses landschaftlichen Schatzes.

Dieter Krauß



Wir wünschen Ihnen ein gesundes Neues Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
 Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

**Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
 Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715**



Siegfried Hammermann



PAPIERträume

Collagen & Zeichnungen

26. JANUAR – 26. MÄRZ 2017
 Vernissage am 26. Januar 2017, 19.00 Uhr

Altmarkt 14, Di/Mi/Do/So 14.00 – 18.00 Uhr, Tel.: 03723-402411 oder 03723-768177

Gasthaus „Zum Vierseitenhof“

lecker
deftige
Küche

**Zur kalten Jahreszeit
in der warmen Stube
gemütlich gut essen.**




Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten
 Mo, Di, Do & Fr von 11-14 Uhr & ab 17 Uhr
 Sa, So & Feiertag ab 11 Uhr, Mi Ruhetag (außer Feiertag)

Hofer Straße 217 Tel.: 03723 - 62 69 89
 09353 Oberlungwitz Fax: 03723 - 62 73 13

gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de
 www.zum-vierseitenhof.de

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Tag der offenen Tür im Lessing-Gymnasium



Der nächste große Abschnitt in der Schulausbildung steht am 3. März 2017 vor vielen Eltern und ihren Kindern, die zurzeit die Klasse 4 der Grundschulen besuchen.

Es ist eine Entscheidung, die den Schulbesuch und somit die Ausbildung des Kindes für die nächsten 8 Jahre festlegt.

Die Lehrer und Schüler des Lessing-Gymnasiums in Hohenstein-Ernstthal werden am **4. Februar, von 09:00 – 12:00 Uhr**, ihre Schule öffnen und interessierten Eltern und Kindern beratend zur Seite stehen.

Wir präsentieren die Angebote unseres Gymnasiums, geben Einblick in verschiedene Bereiche des Unterrichtes und zeigen, wozu ein modernes Gymnasium heutzutage in der Lage ist. Ich hoffe, dass Sie gleichzeitig die Atmosphäre spüren, die ein Gymnasium im ländlichen Raum auszeichnet. Wir alle freuen uns auf Ihren Besuch, gespannte und interessierte Kinder und viele Gespräche, die Ihnen bei Ihrer Wahl helfen.

Klaus Hoppe
Schulleiter

Neues aus den Kindereinrichtungen

Neues aus den Kindereinrichtungen

„Schlumpfhausen News“



Kleine und große Schlümpfe starten in das neue Jahr 2017. Doch davor genossen alle Kinder die schöne Advents- und Weihnachtszeit. Eingeleitet wurde diese mit dem traditionellen Weihnachtsmarkt im Hort „Schlumpfhausen“. Dieser fand am 1. Dezember statt. Alle Kinder und deren Familien waren eingeladen, einen schönen Nachmittag in unserer Einrichtung zu verbringen. Die Erzieher hatten sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht. In jeder freien Minute wurde gebastelt, getöpft und gefilzt, um jedem die Möglichkeit zu geben, am Verkaufsstand kleine Präsentie für die Lieben zu Hause oder auch als Dekoration zu kaufen. An mehreren Bastelstationen konnten die Kinder nach Herzenslust kleine Geschenke für Eltern und Freunde zaubern. Es war aber auch für das leibliche Wohl gesorgt. Viele fleißige Eltern unterstützten uns mit selbst gebackenem Kuchen, Plätzchen oder anderen Leckereien. Somit konnten alle bei Kaffee, Kuchen, leckeren Obstspießen oder selbst gemachten Sandwiches den Nachmittag genießen und sich auf die Weihnachtszeit einstimmen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die zum Gelingen unseres schönen Weihnachtsmarktes beigetragen haben!

Auch der Besuch des Nikolauses, der wie in jedem Jahr ein Geschenk für die Kinder dabei hatte sowie vielfältige Bastelangebote, Weihnachtsbäckerei und Weihnachtslieder gehörten dazu. Bei den Weihnachtsfeiern in den Hortgruppen konnten sich die Kinder über viele Geschenke freuen. Am 7. Dezember waren kleine Weihnachtswichteln aus dem Hort „Schlumpfhausen“ zu Gast bei den Bewohnern des PKP-Seniorenzentrums. Mit Weihnachtsliedern, selbst gebackenen Plätzchen und kleinen Basteleien wurde die Weihnachtsstimmung auch in dieses Haus getragen. Am 16. Dezember fand die Weihnachtsfeier für beide Horte in der Turnhalle der Karl-May-Grundschule statt.

Mit Spannung erwarteten die Kinder den Überraschungsgast aus Leipzig. Nach diesen ereignisreichen Tagen ließen wir noch etwas Ruhe und Besinnlichkeit in unser Haus einziehen, bevor es dann für alle in die wohl verdienten Weihnachtsferien ging.

In diesen gab es nicht nur langersehnte Geschenke, sondern auch jede Menge Zeit und schöne Erlebnisse für die Hortkinder und ihre Familien.

Gut erholt und mit vielen tollen Wünschen starten nun alle Kinder und Erzieher in das neue Jahr.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein friedliches und gesundes neues Jahr, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und freuen uns auf ein spannendes Jahr 2017.

Bis bald sagen alle kleinen und großen Schlümpfe vom AWO Hort „Schlumpfhausen“



Neuigkeiten aus dem Karl-May-Hort

Das neue Jahr hat begonnen und viele erlebnisreiche Tage liegen hinter uns.

Im Dezember bastelten, malten und backten alle wie die Weltmeister. Jeder wollte die Geschenke für die Lieben zu Hause rechtzeitig verpacken und mitnehmen können.

Von Pralinen, über Fotoleinwände konnten sich die Beschenkten auch über selbstgemachte Kerzen aus Beton freuen.

Für die Kinder selbst gab es im letzten Monat ebenfalls genug Grund zur Freude. Die EUREGIO Wirtschaftsservice GmbH beschenkte uns mit vielen tollen Dingen aus Holz, wie Wurfspielen oder Lernuhren. Wir und die Kinder wollen uns noch einmal recht herzlich dafür bedanken.

Mit Spannung wurde der Nikolaus einige Tage später erwartet. In diesem Jahr brachte er jedem Kind einen eigenen Poporutscher und etwas Süßes. Die Freude war groß, wenn auch der Schnee noch auf sich warten ließ.

Am 16. Dezember fand dann unsere Kinderweihnachtsfeier statt. Zu Gast hatten wir Herrn Kranz aus Leipzig mit seinem Programm „Das zauberhafte Dinner der kleinen Sofie“.

Den Ausklang boten dann unsere gruppenintern stattfindenden Feiern, zu welchen die Kinder sich über viele Geschenke freuen konnten.

Abschließend wünschen wir allen einen guten Start ins Jahr 2017 und freuen uns sehr auf ein weiteres Jahr in Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Ihr AWO Karl-May-Hort-Team

lernhilfe

- Nachhilfe und Förderunterricht in Kleingruppen und einzeln
- Kurse zur Prüfungsvorbereitung
- Alle Klassen, alle Fächer
- Unterricht auch in den Ferien



In der Stadtpassage Weinkellerstr. 28 Hohenstein-Ernst.

Anfragen und Anmeldung vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr oder ganztägig unter 03723 769214 www.meine-lernhilfe.de

Neues aus den Kindereinrichtungen

VdK-Kindertagesstätte „Bummi“



Foto: S. Müller

Kinder schmücken Tannenbaum im Rathaus

Am 24.11.2016 machten wir, die Kinder der Eichhörnchengruppe aus der Kita „Bummi“ uns auf den Weg zum Rathaus. Hier durften wir dieses Jahr den Tannenbaum mit Bastelarbeiten festlich schmücken.

Wer Zeit hat, sich den Tannenbaum anzuschauen, wird sehen, dass uns das gut gelungen ist!

Die Kinder der Eichhörnchengruppe und Frau Lanick



„Lilly's gesundes Pausenbrot – Frühstück macht Spaß“, hieß es am 4. November für die Schulanfänger der VdK-Kindertagesstätte „Bummi“. Frau Harlass von der AOK war zu Besuch. Wir erfuhren viel Interessantes über gesunde Ernährung und wovon wir lieber nicht so viel essen sollten. Zum Abschluss durfte jedes Kind sein eigenes, gesundes Pausenbrot schmieren. Die Brote sahen lustig aus und schmeckten super lecker. Ein Gedicht für zu Hause erinnert die Kinder an diesen schönen Vormittag.

Plätzchen backen bei RWS Catering Service GmbH



Heute gingen die Kinder der Schmetterlingsgruppe, mit Frau Gröber und Frau Lein, einer Einladung von unserem Essensanbieter RWS zum Plätzchen backen nach.

Wir waren schon ganz aufgeregt. Gegen 09:30 Uhr durften wir dann endlich zu dem Bus, der uns genau vor unserer Kindertagesstätte abholte. Einsteigen bitte! Jeder suchte sich einen Platz, schnallte sich an und ab ging die Fahrt. In Chemnitz angekommen erwartete uns schon Herr Hauck. Wir kannten ihn schon ein wenig, immerhin telefoniert Frau Gröber fast jeden Morgen mit ihm, um die Kinderzahlen für das Mittagessen anzumelden.

Hinein ging es in die heiligen Hallen, hier wird also unser Essen täglich in der Küche gekocht.

Erst noch eine kurze Trinkpause, dann konnte es fast schon losgehen. Nur noch die Schürzen an, Ärmel hinter krempeln und einen Platz an den vorbereiteten Tischen suchen. Wir begrüßten noch Herrn Büttner in unserer Mitte. Auch er unterstützte uns heute beim Plätzchen backen.

An den Teig, fertig und los! Das hat uns Spaß gemacht und schnell füllten sich die Bleche. Ruck zuck verging die Zeit und wir begaben uns auf die Rückfahrt in die Kita. Wir freuen uns, wenn wir die fertig gebackenen Plätzchen noch verzieren und dann naschen dürfen!

Alle Kinder, Frau Gröber und Frau Lein bedanken sich für den schönen Vormittag!

Die Schmetterlingsgruppe mit Frau Gröber

Wichtelgarten e.V. – Weihnachtsmarkt für den guten Zweck



Die Weihnachtszeit ist für alle eine besondere Zeit im Jahr. Sie bedeutet für die meisten Zeit mit der Familie, Plätzchen backen, Kerzen anzünden, Gemütlichkeit und Besinnlichkeit. Besonders für die Kinder hat diese Zeit einen außergewöhnlichen Zauber.

Doch nicht alle Kinder können diese Zeit so genießen. Denn sie sind krank. Ihnen soll ein wenig geholfen werden.

Dieser Herzensangelegenheit konnte der Wichtelgarten e.V. am 02.12.2016 nachkommen – Dank der eingenommenen Spenden vom Weihnachtsmarkt am 25.11.2016 in Höhe von 150,60 Euro. Diese Summe wurde an den Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz (ekk) übergeben. Damit kann nun zielgerichtet für die Kinder auf der Station F230 Gutes getan werden. Hiervon werden vor allem Spielsachen gekauft mit denen die Kinder, denen es gut genug geht, im hauseigenen Wintergarten spielen können. Von den Spendengeldern werden aber auch Ausflüge ermöglicht, um in der meist langwierigen Therapiephase für etwas Abwechslung zu sorgen. Frau Wensch vom Elternverein holte die Gelder in Begleitung von Puppe Lena im Kindergarten selbst ab und erklärte den kleinen Wichteln auf spielerische Weise wofür der überreichte Geldstern verwendet werden soll. Alle Kinder lauschten aufmerksam und die Stimmung war für alle sehr ergreifend. Zum Weihnachtsmarkt sind jedes Jahr alle Familien der Kinder herzlich eingeladen. Dann wird im gesamten Haus gebastelt, Plätzchen gebacken, geschlemmt und Wunschzettel geschrieben, die auch in diesem Jahr wieder vom Weihnachtsmann persönlich abgeholt wurden. Der Wichtelgarten e.V. wünscht allen einen guten Start ins neue Jahr 2017 bei guter Gesundheit.

*Marie Erth
i.A. des Wichtelgarten e.V.*



medizinische Fußpflege
(auch für ärztliche Verordnung)

Erlbacher Straße 44
09355 Gersdorf

Tel. 037203 - 900233
mobil: 0176 - 61155371

Praxis für Podologie
Annett Heide

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

Jakob Voigt
Lea-Elina Seydewitz
Lewin Knoll
Lucas Bankwitz
Leon Melzer
Roland Arthur Ettrich
Carlo und Ella Friedrich
Kimi Liewald



CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94-0
www.city-apotheke-hot.de

Folgende Serviceleistungen haben wir für unsere Patienten im Angebot:

- Beratung in allen Fragen rund um das Arzneimittel
- Bringedienst zu Ihnen nach Hause bei dringend benötigten Medikamenten
- Blutdruck- und Blutzuckermessungen (1,50 €/Messung)
- Bestimmung Ihres Lipidprofils innerhalb von 15 min für 12,95 €
Das Lipidprofil umfasst folgende Werte: *Voranmeldung erwünscht!*
 - Gesamtcholesterin (TC) • Triglyceride (TRG)
 - HDL-Cholesterin (HDL) • LDL-Cholesterin (LDL)
 - VLDL-Triglyceride (VLDL) • Risikofaktor (Verhältnis TC/HDL)
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
passgenaue Strümpfe durch genau auf Ihre Beine
abgestimmte Maßanfertigungen
- Erstellung von Zuzahlungsausdrucken
- Nutzen Sie die Vorteile unserer Bonuskarte:
Arzneimittelsicherheit/Sammelrechnung/Einkaufsrabatt
Buchführung der Rezeptgebühren zur Erlangung eines
Befreiungsausweises

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Apotheker Falk Hentzschel und
die Mitarbeiter der City-Apotheke

STADT  PASSAGE

Neu in unserer Region!

Pflegedienst

Bürger

Pflegedienst Bürger
Neue Straße 8
(ehemals Sparmarkt Zwinscher)
D-09353 Oberlungwitz
24 Std. Rufbereitschaft:
Tel. 03723 - 62 98 8-05

Pflegedienst-Buerger.de

*Sie stehen bei uns im Mittelpunkt.
Egal ob es sich um pflegerische
Betreuung, Pflegeberatung oder
hauswirtschaftliche Versorgung
handelt.*

- ♥ Grundpflege
- ♥ Behandlungspflege
- ♥ soziale Betreuung
- ♥ Hauswirtschaft und
Einkäufe auch für Private

*Wir helfen Ihnen gern
weiter. Rufen sie uns an.*

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen (Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

03.01.	Herr Walter Graetz	85
04.01.	Frau Silvia Fischer	70
04.01.	Frau Ingeburg Schickling	90
05.01.	Herr Hans Fischer	70
05.01.	Herr Dieter Unger	70
06.01.	Frau Luise Esche	80
06.01.	Frau Renate Zenker	75
07.01.	Frau Isolde Bauer	75
07.01.	Herr Bernd Glaubauf	70
07.01.	Frau Marianne Gorniok	85
07.01.	Frau Anneliese Haustein	75
07.01.	Frau Elfriede Müller	90
08.01.	Frau Erika Kegel	75
08.01.	Frau Irmgard Woischke	80
09.01.	Herr Helmut Hahn	85
09.01.	Herr Dieter Lehnhardt	80
09.01.	Frau Christine Weigel	75
09.01.	Frau Siegrid Wittig	80
10.01.	Herr Lothar Denke	75
10.01.	Frau Karin Walther	70
12.01.	Frau Ruth Kirste	85
12.01.	Herr Siegfried Wolf	75
13.01.	Frau Christel Freitag	75
13.01.	Frau Marianne Wetzig	95
14.01.	Frau Thea Griebach	80
14.01.	Herr Horst Richter	75
14.01.	Herr Gerhard Seidel	75
16.01.	Frau Brigitte Koch	70
16.01.	Frau Gisela Mathes	70
17.01.	Frau Barbara Weißpflog	70
18.01.	Frau Anna Deus	100
18.01.	Frau Inge Groß	85
18.01.	Frau Käthe Weber	85
19.01.	Herr Wolfgang Sachse	70
19.01.	Herr Werner Schulze	80
21.01.	Herr Frank Colditz	70
21.01.	Frau Christa Leitner	70
24.01.	Herr Ralf Harnisch	75
26.01.	Frau Waltraud Geiler	70
26.01.	Herr Rainer Kunze	80
27.01.	Frau Siegrid Jahn	75
28.01.	Frau Roswitha Töpfer	70
29.01.	Frau Gisela Krämer	80
30.01.	Frau Helga Richter	85

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet **am 05.04.17, 14:30 Uhr**,
im „Schützenhaus“ (*Mehr Generationen Haus*), Logenstraße 2, statt.

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Aufgrund des am 01.11.2015 in Kraft getretenen Bundesmeldegesetzes
(BMG) dürfen nur noch Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr, jedem
5. weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende,
veröffentlicht werden. **Wir bitten um Verständnis!**

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19:00 bis 22:00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14:00 bis 22:00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07:00 bis 22:00 Uhr

Notsprechstunde (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)

- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09:00 bis 11:00 Uhr

Name	Anschrift	Telefon
Frau DM M. Krüger	Pölitzstraße 65, 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 711120 0162 1596660
Frau DM D. Oehme	Glauchauer Str. 37a, 09350 Lichtenstein	037204 2304 0171 6202342
Frau DM B. Reichel	E.-Thälmann-Siedl. 12a 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 42869 0160 96236396
Frau DM K. Schulze	Hofer Straße 221 09353 Oberlungwitz	03723 42909 0162 2866851
MVZ Lichtenstein Kinderarztpraxis	Hartensteiner Straße 42 09350 Lichtenstein	037204 324940 0174 3067429

- 30.12.- 01.01. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 31.12./01.01.
- 02. – 05.01. Frau Dipl.-Med. Krüger
- 06. – 08.01. Frau Dipl.-Med. Reichel
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 07./08.01.
- 09. – 12.01. MVZ Lichtenstein
- 13. – 15.01. Frau Dipl.-Med. Oehme
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 14./15.01.
- 16. – 19.01. Frau Dipl.-Med. Krüger
- 20. – 22.01. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 21./22.01.
- 23. – 26.01. Frau Dipl.-Med. Oehme
- 27. – 29.01. MVZ Lichtenstein
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 28./29.01.
- 30.01. – 02.02. Frau Dipl.-Med. Reichel
- 03. – 05.02. Frau Dipl.-Med. Schulze
Notsprechstunde von 09:00 – 11:00 Uhr am 04./05.02.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notsprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

Datum	Name	Anschrift	Tel.-Nr.
30.12.	Dr. Richter	Hauptstraße 94 09355 Gersdorf	037203 4591 037296926790
31.12.	Dr. Schubert	Hartensteiner Straße 3b 09350 Lichtenstein	037204500454
01.01.	DS Kant	Schulstraße 26 09356 St. Egidien	037204 86344 0174 6483216
07. – 08.01.	DS Albrecht	Lungwitzer Straße 71 09356 St. Egidien	03720483362
14. – 15.01.	Dr. Winkler	Südstraße 14 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723711098 03723 401949
21. – 22.01.	ZA Veit	Glauchauer Straße 37a 09350 Lichtenstein	037204 2130 017632302271
28. – 29.01.	Dr. Hübner	Hüttengrundstraße 16 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 3844
04. – 05.02.	ZA Mataäcu	Zillplatz 6 09337 Hohenstein-Ernstthal	03723 43671 015255492805

Kurzfristige Dienstplanänderungen des zahnärztl. Bereitschaftsdienstes sind der Tagespresse zu entnehmen o. im Internet unter: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages)

Datum	Apotheke	Anschrift	Tel. / Fax
30.12. – 01.01.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
02. – 03.01.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
04. – 05.01.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
06. – 12.01.	Rosen-Apotheke	Glauchauer Str. 37a 09350 Lichtenstein	037204 2046 037204 87575
13. – 19.01.	Aesculap-Apotheke	St. Jacober Hauptstr. 82 08132 Mülsen/ OT St. Jacob	037601 3990 037601 39966
20. – 26.01.	Auersberg-Apotheke	Platanenstraße 4 09350 Lichtenstein	037204929192 037204929193
27. – 29.01.	Mohren-Apotheke	Altmarkt 18 09337 Hohenstein-Er.	03723 2637 03723 413875
30. – 31.01.	City-Apotheke	Weinkellerstraße 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940 03723 629439
01. – 02.02.	Humanitas-Apotheke	Immanuel-Kant-Str. 30 09337 Hohenstein-Er.	03723 627763 03723 627764
03. – 09.02.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 09350 Lichtenstein	037204 87800 037204 87801

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Einheitliche Rufnummer deutschlandweit, kostenfrei: **116117**



DANKSAGUNG

Es ist zu schwer zu verstehen, dass wir Dich nicht mehr wiedersehen, aber wir wollen nicht klagen, dass Du gegangen, sondern danken, dass Du gewesen bist.

Wir danken allen recht herzlich, die sich in der Trauer um unseren lieben

Nils Böhm

*16.10.1953 05.11.2016

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

In liebevoller Erinnerung
seine Tochter Anja
seine Lebensgefährtin Karin
im Namen aller Angehörigen

München und Wüstenbrand, im Dezember 2016



Medizinisch-Pflegerisches-Zentrum Lichtenstein
sucht für Intensiv- und Kurzzeitpflege im 3-Schichtsystem

Pflegfachkraft / Pflegekraft

Nähere Informationen unter www.drk-asz.de.

Ihre aussagekräftige Bewerbung
senden Sie bitte an:
michaela.schmuck@drk-asz.de
Telefon: 03774 6620-40

Hartensteiner Str. 42/Zufahrt über Niclaser Str. in Lichtenstein

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

Veranstaltungen und Ausstellungen

- bis 22.01. **Ausstellung in der Kleinen Galerie: „Papier in Form“ – Grafik/Licht/Skulptur von Kerstin Rößler** (Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- bis 06.02. **„Damals war´s“ – Ausstellung des Fotoclub „Objektiv“** des HALT e.V., Hans-Zesewitz-Bibliothek“
- bis 24.02. **Kunst im Rathaus: Ausstellung von Jean Schmiedel „Collagen“ – Malerei/Material-Mischtechnik**, Rathaus (Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 12:00 Uhr u. 14:00 – 18:00 Uhr)
- 26.01. – 26.03. **Ausstellung in der Kleinen Galerie: „PAPIERträume“ – Zeichnungen/Collagen von Siegmund Hammermann** (Altenburg), (Öffnungszeiten: Di bis Do + So von 14:00 – 18:00 Uhr)
- 28.01. – 05.03. **Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: ALTERFIL, das ist Spitze – Kreativ ohne Grenzen** (Öffnungszeiten: Di bis So 13:00 – 17:00 Uhr)
- 07.01. 16:00 Uhr **Winterfeuer** an der Ortsfeuerwehr Wüstenbrand
- 08.01. 10:00 Uhr **17. Skatturnier um den „Karl-May-Pokal“**, Gasthaus „Stadt Chemnitz“
- 10.01. 18:00 Uhr **„Reise in die Vergangenheit von Hohenstein“ – Vortrag von Stefan Köhler**, HALT e.V., Oststraße 23a
- 18.01. 14:00 Uhr **„Über frühere Gaststätten und Geschäfte in Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz – Vortrag von Wolfgang Hallmann**, Frauenzentrum
- 25.01. 14:00 Uhr **„Alles zum Alltagsbegleiter“ – Gesprächsrunde mit Grit Hollstein**, Frauenzentrum
- 26.01. 18:30 Uhr **Karl-May-Stätten in Hohenstein-Ernstthal IV: Die Hohenstein-Ernstthaler Rathäuser – Vortrag von Ulrich Weber**, Karl-May-Begegnungsstätte
- 26.01. 19:00 Uhr **Vernissage zur Ausstellung „PAPIERträume“ – Zeichnungen/Collagen von Siegmund Hammermann** (Altenburg)

Schützenhaus/Mehrgenerationenhaus, Logenstraße 2

- 10.01. 14:30-18 Uhr **Tanztee für Junggebliebene**
- 19.01. 16:00 Uhr **Generationen-Universale**
- 21.01. 15:00 Uhr **Puppentheater „Kasperle und das kleine Gespenst“**
- 27.01. 21:00 Uhr **Schülerfasching**

HOT Sportzentrum, Logenstraße 2a

- 15.01. 11:00 Uhr **Punktspieltag HSG Sachsenring Handball**
- 29.01. 11:00 Uhr **Punktspieltag HSG Sachsenring Handball**

HOT Badeland, An der Schwimmhalle 1

- 14.01. 10:00 Uhr **Technikrundgang – Blick hinter die Kulissen**

Turnhalle Pfaffenberg – Punktspiele Tischtennis

- I. Männermannschaft**
(Spielklasse Regionalliga Herren Süd)
- 08.01. 15:00 Uhr **SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal – SB Versbach**
- II. Männermannschaft**
(Spielklasse Mitteldeutsche Oberliga Herren)
- 07.01. 18:00 Uhr **SV Sachsenring Hohenstein-Er. – HTTC 09 Wernigerode**
- III. Männermannschaft**
(Spielklasse Landesliga Herren Staffel 2)
- 14.01. 14:00 Uhr **SV Sachsenring Hohenstein-Er. – TSV Germania Werdau**

Änderungen vorbehalten!

Die Zentralküche in Glauchau



Partyservice

Buchen Sie unseren Partyservice für Ihre **Familien- oder Firmenfeier!**

Essen auf Rädern

Wählen Sie täglich aus **4 - 5 leckeren Gerichten!**
Speiseplan telefonisch anfordern oder online herunterladen

Rufen Sie uns einfach an: **03763 - 17 21 64**
Dieselstraße 9 • 08371 Glauchau • www.vs-glauchau.de

VOLKSSOLIDARITÄT

Kreisverband Glauchau /
Hohenstein-Er. e.V.

Ambulanter Pflegedienst

- Kranken- & Altenpflege
- medizinische
Behandlungspflege
- Dementenbetreuung
- Verhinderungspflege
- 24h Hausnotruf
- Hauswirtschaftshilfe

Poststraße 2b
09353 Oberlungwitz

Tel.: 03723 - 73 800 01

Fax.: 0173 - 57 68 433

pflegedienst@vs-glauchau.de
www.vs-glauchau.de

**Miteinander leben
Für einander da sein**



Bianka Schädlich
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz

Fon: 037 23 / 66 77 55
Fax: 037 23 / 66 75 33
Mobil: 0151 / 18 83 57 77

info@krankenpflege-oberlungwitz.de
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Besuchen Sie uns auch bei Facebook:
www.facebook.com/SchwesterBlanka

Eigene KITA Pfaffenberg

gegründet 1990 *Das Wohl der Patienten ist höchstes Gesetz*

Kasperltheater im Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal



Aufgeführt wird das Märchen **„Kasperle und das kleine Gespenst“**. Ein liebevolles Märchen für Kinder ab 2 Jahren. Da wir ein Mit-Machtheater sind, dürfen alle Kinder dem Kasperle helfen, die Streiche von dem kleinen lustigen Gespenst aufzuklären und zum Schluss sich persönlich vom Kasper verabschieden. Eingeladen sind herzlich Groß und Klein. Der Eintritt beträgt 7,00 Euro pro Person.

Termin:

21.01.2017, 15:00 Uhr, Schützenhaus Hohenstein-Ernstthal

Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde „St. Pius X.“ Hohenstein-Ernstthal **Gottesdienste**

- 06.01. **Heilige Drei Könige**
08:30 Uhr Hl. Messe zum Dreikönigstag
- 08.01. 09:00 Uhr Hl. Messe
- 12.01. 19:30 Uhr Allianzgebet „Der Glaube allein“
- 14.01. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
- 15.01. 09:00 Uhr Hl. Messe
- 22.01. 09:00 Uhr Hl. Messe
- 28.01. 17:00 Uhr Vorabendmesse in Hohenstein-Ernstthal
- 29.01. 09:00 Uhr Hl. Messe

Wir laden Sie im Januar besonders zum traditionellen Neujahrskonzert am 15.01. um 16:00 Uhr in die kath. Kirche Glauchau ein. Die Chöre der Pfarrgemeinden Hohenstein-Ernstthal und Glauchau sowie Sebastian Lesch an der Orgel sorgen zusammen mit weiteren Solisten für einen würdevollen Auftakt des Jahres 2017. Ministranten und ihr Dienst stehen dann am 21.01. im Mittelpunkt. Ab 13:30 Uhr wollen wir uns bei gemeinsamem Mittagessen, Gemeinschaftsspielen oder einem Film im Gemeindezentrum Glauchau austauschen und kennenlernen. Den Abschluss bildet das gemeinschaftliche „Ministrieren“ zur Vorabendmesse um 17:00 Uhr in der Kirche. Ministranten jeden Alters sind herzlich dazu eingeladen.

Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal **Gottesdienste**

- 01.01. Neujahr
17:00 Uhr Gemeinsamer Singe-Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden
- 06.01. 18:00 Uhr Wiederholung des Wüstenbrander Krippenspiels
- 08.01. 09:00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 15.01. 17:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der 3 Stadtgemeinden zum Abschluss der Allianzgebetswoche in St. Christophori
- 22.01. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
- 29.01. 09:30 Uhr Gemeinsamer Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Predigt-Nachgespräch in Wüstenbrand
- 05.02. 10:30 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori **Gottesdienste**

- 01.01. **Neujahr**
17:00 Uhr Gemeinsamer Singe-Gottesdienst in der Kirche St. Trinitatis
- 02.01. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 08.01. 09:30 Uhr Wiederholung des Krippenspiels, anschließend Kirchenkaffee
- 09.01. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
15:00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 15.01. 17:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche
- 16.01. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 17.01. 19:30 Uhr Oase
- 18.01. 15:30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
- 22.01. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 23.01. 09:45 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 29.01. 09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
- 30.01. 09:30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 31.01. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 05.02. 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 06.02. 09:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift

Stille Andacht: mittwochs, 17:45 Uhr
Junge Gemeinde: freitags, 19:00 Uhr, im Diakonat (außer Schulferien)
Offene Kirche: sonntags 10:30 bis 15:00 Uhr (Winterhalbjahr)
Kirchengeschichtsstammtisch: 30. Januar, 19:30 Uhr
 Weitere Termine und Angebote im Internet unter www.christophori.de.

Aus der Kirchgemeinde

Mit dem Thema Abendmahl befasste sich eine thematische Rüstzeit unseres Kirchenvorstands, die diesen Anfang November nach Hohenfichte führte. Taufe und Abendmahl sind die zwei Sakramenten in den evangelischen Kirchen. Im Abendmahl kommt in besonderer Weise die Gemeinschaft in und mit Christus zum Ausdruck. Es wird üblicherweise im Rahmen eines Gottesdienstes gefeiert – bei uns rund zwei Mal pro Monat in den Sonntagsgottesdiensten sowie im Bethlehemstift in jedem ersten Gottesdienst im Monat. Ab Januar neu ist, dass wir außerdem einmal pro Monat zu einer etwa halbstündigen

Abendmahlsfeier außerhalb der Gottesdienste einladen, nämlich jeweils an einem frühen Mittwochabend, im Anschluss an die wöchentliche stille Andacht. Die erste dieser neuen Abendmahlsfeiern findet am 11. Januar, 18:30 Uhr, in der Winterkirche statt.

Zu einem Familiennachmittag laden wir am Samstag, 28. Januar, 15:00 bis 17:00 Uhr, ein. Motto: „Ligretto Start“: Es soll ein Spielesachmittag für Familien und alle anderen Spielebegeisterte werden. Wer Interesse und eventuell auch eine Spieleidee hat, kann sich an Susanne Heymann wenden, per E-Mail: susanne.heymann@gmx.de oder telefonisch unter 0173 9791262.

Erinnert sei an unsere Aktion „Geschichte zum Be-Sitzen“: Wir wollen die Stühle, die jetzt zur Bestuhlung der Winterkirche dienen, in ihren verdienten Ruhestand schicken. Damit geht ein Stück kirchgemeindliche, aber auch städtische „Sitzgeschichte“ zu Ende. Alle, die Erinnerungen wach halten möchten oder die massiven Stühle einfach mögen, können dieselben käuflich erwerben: Pro Stuhl freuen wir uns über mindestens fünf Euro, die Bauaufgaben in unserer Kirche zugute kommen werden. Interessenten können sich ab sofort an unsere Kanzlei wenden.



Hängematten in der Kirche: Am 11. November gestaltete unsere Junge Gemeinde eine Andacht im Rahmen der diesjährigen Friedensdekade.



**Friedhofsservice
Schüppel**

- Grabpflege
- Grabmacherdienste

Haushaltsberäumung

auch in „schwierigen Fällen“

Telefon: 03723 628085

Inh. Enrico Schüppel · Friedrich-Engels-Straße 3 · 09337 Hohenstein-Ernstthal

Anmeldung, Beratung und Ummeldung
von TV, Internet und Telefon!



Autorisierter Kabel Deutschland PartnerShop



Hardy Elger

Hohenstein-Ernstthal,
Oststraße / Wilhelmstraße

Tel.: 03723 - 73 90 24
Tel.: 0371 - 27 25 73 81
Mobil: 0163 - 630 10 36
WhatsApp: 0163 - 630 10 36

... einfach mal
anrufen!

... in Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal,
Grüna, Chemnitz und Umgebung



Kabel Deutschland
Ein Vodafone Unternehmen

Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4

Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen
(außer DAK Gesundheit und KKH).



www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unser Gebrauchtwagenangebot:

www.autohaus-golzsch.de



Ford Ka/Ka+ 1.2 Trend Winter-Paket

Blau, 49.257 Km, 51 KW (69 PS)
11/2011 **ab 5.950,- €**



Ford Tourneo Courier 1.5 Titanium Klimaautomatik

Rot, 19.583 km, 55 KW (75 PS)
11/2015 **ab 13.950,- €**



Ford Focus 1.0 EcoBoost Turnier Navi, Winter-Paket

Silber, 11.143 km, 74 KW (101 PS)
06/2016 **15.995,- €**



Ford Focus 1.0 EcoBoost Titanium Sport-Paket

Rot, 75.743 km, 92 KW (125 PS)
07/2012 **10.950,- €**



Ford Mondeo Turnier 1.5 EcoBoost Titanium Navi, LED, Panorama

Beige, 25.529 km, 118 KW (160 PS)
12/2015 **25.950,- €**



Ford EcoSport 1.0 EcoBoost 140 PS, Titanium 7 Jahre Garantie

Schwarz, 2.900 km, 103 KW (140 PS)
06/2016 **18.995,- €**



Ford Kuga 1.5 EcoBoost 2x4 Business Edition Design-Paket

Rot, 1.900 km, 110 KW (150 PS)
12/2016 **24.895,- €**



Ford Kuga 2.0 TDCi 4x4 Aut. Individual Vollausrüstung

Weiß, 33.239 km, 120 KW (163 PS)
05/2008 **26.950,- €**



Ford C-Max 1.5 EcoBoost Titanium Navi, Xenon, KeyFree

Rot, 149.712 km, 110 KW (150 PS)
11/2016 **23.845,- €**



FordS-Max 2.0 TDCi Aut. 4x4 Titanium LED, Sport-Paket

Grau, 2.900 km, 132 KW (179 PS)
10/2016 **39.850,- €**



Wir möchten uns auch in diesem Jahr wieder sehr herzlich für Ihr Vertrauen bedanken. Wir wünschen Ihnen ein gesundes und glückliches neues Jahr.



Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 | 41 950 · service@golzsch.fsoc.de